# 2018
# Programm

## BOHRMEISTERSCHULE CELLE

Staatlich anerkannte Fachschule
für Bohr-, Förder- und Rohrleitungstechnik

**Drilling School Celle**

Titelbild: Anlage T-43 der MB Well Service GmbH, Salzwedel, aufgenommen am 27.10.2017
Verfüllung der Gasbohrung Behringen 51 (Auftraggeber: ENGIE E&P Deutschland GmbH)



# Inhaltsverzeichnis

Vorwort und Hinweise ..... 4-8

**Teil I:** Termine

**Fachschullehrgänge**
Schichtführer/ Techniker ..... 9
Verkürzter Schichtführer-Lehrgang „Süßgas“ ..... 9
**Bohrlochkontrollschulungen**
Zeitplan, Rotary Drilling (IWCF/BVOT) ..... 10
Zeitplan, Well Intervention (IWCF/BVOT) ..... 11
**Sonderlehrgänge**
Zeitplan gem. Übersichtstabelle ..... 12
**BMSCert,** SGU-Prüfungen ..... 17

**Teil II:** Lehrgangsbeschreibungen

**Fachschullehrgänge**
Schichtführer staatlich anerkannt, einjährige Fachschule ..... 18
Techniker staatlich anerkannt, zweijährige Fachschule ..... 18
Verkürzter Schichtführer-Lehrgang „Süßgas“ ..... 20
**Bohrlochkontrollschulungen**
Rotary Drilling (IWCF/BVOT) ..... 21
Well Intervention (IWCF/BVOT) ..... 29
**Sonderlehrgänge**
Bohrtechnik ..... 25
Fördertechnik ..... 32
Geothermie ..... 34
Arbeitssicherheit, Behördliche Vorschriften, Umweltschutz ..... 35
SGU-Schulungen ..... 50
Speichertechnik (K-UGS) ..... 52
Qualitätsmanagement ..... 57
Rohrleitungstechnik, HDD-Bohrspülungen ..... 58

**Teil III:** BMSCert

SGU-Prüfungen ..... 60

**Teil IV:** Gebührenrichtlinie

Fachschullehrgänge ..... 62
Sonderlehrgänge ..... 63
Inhouse-Seminare ..... 64
Hinweise ..... 65

**Teil V:** Seminar-Anmeldung

Lehrgangsanmeldung, Anfahrtskizze, Kontaktdaten ..... 66

# Vorwort

*Sehr geehrte Damen und Herren,*
*liebe Freunde der Bohrmeisterschule Celle,*
*liebe Leserinnen und Leser,*

*die Klimaschutzpolitik ist eine weltweite Herausforderung. So schnell wie möglich soll nach dem Klimaabkommen von Paris im Dezember 2015 ein Wendepunkt und eine schnelle Senkung der klimaschädlichen Emissionen erreicht werden. In der zweiten Jahrhunderthälfte soll eine Balance zwischen den ausgestoßenen Treibhausgasen und deren Neutralisierung - zum Beispiel durch Aufforstung - erreicht werden. De facto wären fossile Energieträger dann kaum noch nutzbar. Die Aufgabe ist klar umrissen: Klimawandel verhindern, ohne auf Stabilität und Wohlstand zu verzichten. Aber bisher gibt es keinen realistischen Lösungsansatz.*

*Die bekannten Technologien, wie die Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien reichen nicht aus, um die Klimaschutzziele von Paris zu erreichen. Langfristig müssen neue Technologien entwickelt werden, die in der Lage sind $CO_2$-neutral zu heizen, Transportmittel anzutreiben und verfahrenstechnische Prozesse zu steuern. Es ist dabei klimapolitisch und global gesehen unverantwortlich, die Produktion von Energie aus Kernenergie und fossilen Rohstoffen in Nachbarländer, d.h. außerhalb der Grenzen von Deutschland zu verschieben. Das Jahrhundertprojekt der Energiewende braucht realisierbare „mittelfristige“ Lösungen.*

*Für den Standort Deutschland heißt das, dass noch für mehrere Dekaden ein Mix aus erneuerbaren und fossilen Energien zur Energieversorgung notwendig ist. Dabei kommt dem Erdgas als Brückentechnologie im Stromsektor eine besondere Bedeutung zu, weil es zu den $CO_2$-armen fossilen Energien zählt. In Deutschland wird mit dem heimischen Erdöl und Erdgas nach den höchsten technologischen Umwelt- und Sicherheitsstandards produziert und es werden klimaschädliche Emissionen vermieden, die durch den Transport aus anderen Förderregionen entstehen. Es ist aus ökologischen und ökonomischen Aspekten sinnvoll auf die heimische Förderung zu setzen. Bei Obst und Gemüse käme auch niemand auf die Idee, regionale Produkte aus dem Sortiment zu nehmen und ausschließlich auf Importe zu setzen. Die Energiewende braucht einen Schulterschluss zwischen Öffentlichkeit, Politik und Industrie.*

***Unser diesjähriger Leitsatz „Heimisches Erdöl und Erdgas – ein verlässlicher Partner der Energiewende“ steht für das Spektrum der Aus- und Weiterbildung in der „Bohrmeisterschule Celle“,***

- *Staatlich anerkannter einjähriger Schichtführer Lehrgang*
- *Staatlich anerkannter zweijähriger Techniker Lehrgang*
- *Training zur Bohrlochkontrolle gemäß IWCF*
- *Training für Horizontalbohrtechnik (DCA) gemäß DVGW*
- *Seminare zur Nutzung von Geothermie*
- *Seminare über Bohr-, Förder-, und Speichertechnik*
- *Seminare über Arbeitssicherheit, Umweltschutz und QM*

*In der Fachschule für Bohr- und Fördertechnik kann die Qualifikation des Schichtführers oder Technikers durch die erfolgreiche Teilnahme an einem entsprechenden Lehrgang erworben werden. Die erfolgreichen Absolventen der zweijährigen Klasse erhalten auch die Fachhochschulreife (FHR) an der „Bohrmeisterschule Celle“, sofern die Voraussetzungen erfüllt sind.*

*Der Bildungsträger „Bohrmeisterschule Celle“ bietet Schulungen zur Bohrlochkontrolle nach dem Standard des Internationalen Well Control Forum (IWCF) an. Es werden die IWCF-Programme für Rotary Drilling (RD) im Bereich „Bohrtechnik“ und Well Intervention (WI) im Bereich „Fördertechnik“ geschult. Gemäß Schulungsinhalt werden Bohrloch-Simulatoren eingesetzt.*

*Die Weiterbildungsmaßnahmen für Speicher nach dem Konzept des BVEG-Ausschusses „Kavernen und Untergrundspeicher“ (KUGS) sind im neuen Kursprogramm geplant. In zwei neuen Seminaren wird nach dem neuen BVEG-Leitfaden „Öffnen von Systemen in der Erdgas- und Erdölindustrie“ der Stand der Technik geschult. Über den Geschäftsbereich BMSCert des Bergschulvereins „Bohrmeisterschule Celle“ e.V. können operativ tätige Mitarbeiter und Führungskräfte nach dem SCC-Regelwerk (Safety-Certificat-Contractors) zertifiziert werden. Zur Vorbereitung auf die SGU-Prüfung werden SCC-Schulungen vom Bildungsträger „Bohrmeisterschule Celle“ angeboten.*

*Wir freuen uns, Ihnen ein Seminarangebot zu unterbreiten.*

*Udo Grossmann und das Team der Bohrmeisterschule Celle*

### Kurs AU 13:
**Sicherheitsmaßnahmen beim Öffnen von Systemen**

Das Seminar „Sicherheitsmaßnahmen beim Öffnen von Systemen“ wird als Fortbildung für verantwortliche Personen in der Erdgas- und Erdölindustrie angeboten. Die eintägige Schulung vermittelt in Anlehnung nach dem neuen BVEG-Leitfaden 08/2017 die notwendigen Sicherheitsmaßnahmen und den Stand der Technik zum Öffnen von Systemen für die Befahrung von Behältern und für die Reinigung von ober- und untertägigen Tanks mit Prozessflüssigkeit, in denen explosionsfähige Atmosphäre entstehen kann oder vorhanden ist.

Grundlage für die zu ergreifenden Sicherheitsmaßnahmen sind erforderliche unternehmensspezifische Gefährdungsbeurteilungen für deren Erstellung der BVEG-Leitfaden die Grundlage bildet. Für die Reihenfolge der Sicherheitsmaßnahmen gilt grundsätzlich das TOP-Prinzip, wobei der Schwerpunkt der Schulung auf den organisatorischen Maßnahmen liegt. – Mehr dazu auf Seite 47.

### Kurs AU 14
**Ausbildung autorisierter Gas-Tester Teil 1 und Teil 2**

Das Seminar „Ausbildung autorisierter Gas-Tester Teil 1 und Teil 2“ wird als Fortbildung für die operativ tätigen Mitarbeiter aus den Bereichen der Produktion und der Instandhaltung in der Erdgas- und Erdölindustrie angeboten. Die zweitägige Schulung vermittelt in Anlehnung an den neuen BVEG-Leitfaden von 08/2017 die Fachkunde zur Durchführung aller Gasmessungen in der Erdgas- und Erdölindustrie. Durch die Ausbildung soll ein einheitlicher Standard für die Durchführung von Messungen durch autorisierte Gas-Tester sichergestellt werden. Die Lehrgangsinhalte sind auf die relevanten Vorschriften bei Gasmessungen zum Stand der Technik abgestimmt.

Die Schulung beinhaltet die Grundlagen zum Umgang mit Gefahrstoffen, Gasmesstechnik, Messtaktik, besondere Hinweise des BVEG zum Stand der Technik bei der Messung, verschiedene praktische Übungen und abschließend eine theoretische Prüfung zum Nachweis der Fachkunde. – Mehr dazu auf Seite 48.





### Kurse AU 16-17:
**SCC-Schulungen für operativ tätige Führungskräfte und operativ tätige Mitarbeiter**

In der deutschen Industrie und zunehmend in ganz Europa werden Fremdfirmen für technische Dienstleistungen eingesetzt. Das Zertifizierungssystem SCC (Safety Certificate Contractors) wurde speziell für Kontraktoren entwickelt, die auf dem Gelände der Auftraggeber eingesetzt werden und hohe Sicherheitsanforderungen erfüllen müssen. Die Vermeidung von Unfällen soll durch sicherheitsbewusstes Verhalten der Mitarbeiter unter Berücksichtigung der grundlegenden Aspekte in den Bereichen von Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz (SGU) erreicht werden.

Der Bildungsträger „Bohrmeisterschule Celle“ bietet für operativ tätige Führungskräfte und operativ tätige Mitarbeiter von Fremdfirmen die folgenden SCC-Schulungen an:

Kurs AU 16: Zweitägige SGU-Schulung für operativ tätige Führungskräfte zur Vorbereitung auf die SGU-Prüfung nach SCC-Regelwerk (SCC-Dok. 017). Die zweitägige Schulung ist speziell für operative Führungskräfte mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung entwickelt worden. Sie vermittelt den Teilnehmern umfassende Kenntnisse, um bei der Gestaltung und Umsetzung der Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltpolitik im Unternehmen qualifiziert mitzuwirken.

Mehr dazu auf Seite 49.

Kurs AU 17: Zweitägige SGU-Schulung für operativ tätige Mitarbeiter zur Vorbereitung auf die SGU-Prüfung nach SCC-Regelwerk (SCC-Dok. 018).

Mehr dazu auf Seite 50.

## BMSCert

Der Geschäftsbereich BMSCert wurde vom Bergschulverein „Bohrmeisterschule Celle“ e.V. als Zertifizierungsstelle für Personen eingerichtet, um operativ tätige Führungskräfte und operativ tätige Mitarbeiter nach dem SCC-Regelwerk (Safety-Certificat-Contractors) zu zertifizieren.

Die BMSCert wurde als Personenzertifizierungsstelle von der Deutschen Akkreditierungsstelle (DAkkS) mit Sitz in Berlin akkreditiert.

Die BMSCert ist akkreditiert, um SGU-Prüfungen für die folgenden Personen zu zertifizieren:

- Operativ tätige Führungskräfte gemäß Dokument 017 des SCC-Regelwerkes
- Operativ tätige Mitarbeiter gemäß Dokument 018 des SCC-Regelwerkes

Die Zulassungsvoraussetzungen zur Prüfung sind auf der Homepage der BMSCert verfügbar und in der Prüfungsordnung geregelt. Zur Prüfungsvorbereitung ist es notwendig, dass Teilnehmer sich zur Prüfung anmelden und eine Zertifizierung beantragen. Die Prüfungstermine finden Sie unter.

Grundsätzlich gelten folgende Voraussetzungen:

- abgeschlossene Berufsausbildung gemäß Berufsbildungsgesetz (BBiG) bzw. gleichwertige oder höherwertige Ausbildung
  oder
- 3-tägige SCC-Schulung (24 UE), wenn keine abgeschlossene Berufsausbildung gemäß Berufsbildungsgesetz (BBiG)vorliegt.

Für Prüfungskandidaten mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung gemäß Berufsbildungsgesetz (BBiG) bzw. gleichwertige oder höherwertige Ausbildung besteht keine Verpflichtung zur Teilnahme an einer SCC-Schulung. Zur Wissensauffrischung werden zweitägige SCC-Schulungen (16 UE) angeboten.

Nach der bestandenen Prüfung erstellt die BMSCert ein akkreditiertes Zertifikat, welches eine Gültigkeit von 10 Jahren hat.





## Techniker-/Schichtführer-Lehrgang Bohr- und Fördertechnik 2018/2020

| | | |
|---|---|---|
| **Klasse I:** | 1. Semester vom | **13.08.2018 - 30.01.2019** |
| | 2. Semester vom | **31.01.2019 - 05.07.2019** |
| | schriftliche Prüfungen | 28.06. und 01.07.2019 |
| | mündliche Prüfung | 04.07.2019 |
| | Lehrgangsende/Zeugnisübergabe | **05.07.2019** |
| **Unterbrechungen*:** | | |
| | Herbstferien | 01.10.18 - 12.10.18 |
| | Weihnachtsferien | 24.12.18 - 04.01.19 |
| | Halbjahreswechsel | 30.01.19 - 31.01.19 |
| | Osterferien | 08.04.19 - 23.04.19 |
| **Klasse II:** | 3. Semester vom | **19.08.2019 - 31.01.2020** |
| | 4. Semester vom | **03.02.2020 - 17.07.2020** |
| | schriftliche Prüfungen | 08., 09., 10. und 13.07.2020 |
| | mündliche Prüfung | 16.07.2020 |
| | Lehrgangsende/Zeugnisübergabe | **17.07.2020** |
| **Unterbrechungen*:** | | |
| | Herbstferien | 12. - 23.10.2020 |
| | Weihnachtsferien | 23.12.20 - 08.01.21 |
| | Osterferien | 30.03.20 - 14.04.20 |

## Verkürzter Schichtführer-Lehrgang „Süßgas“ 2018

| | | |
|---|---|---|
| **Lehrgangsdauer:** | | **13.08.2018 - 14.12.2018** |
| | schriftliche Prüfungen | 07.12. und 10.12.2018 |
| | mündliche Prüfung | 13.12.2018 |
| | Lehrgangsende | 14.12.2018 |
| **Unterbrechungen*:** | | |
| | Herbstferien | 01.10.18 - 12.10.18 |

*Es ist jeweils der erste und letzte Ferientag angegeben

## Zeitplan für Bohrlochkontrollschulungen IWCF Rotary Drilling 2018

Hauptlehrgänge Bohrtechnik (IWCF/BBergG) Kurs BT 3 (Level 3 + 4)

**Januar**

| KW | Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| 2 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 |
| 3 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 |
| 4 | 22 | 23 | 24 | 24 | 26 | 27 | 28 |
| 5 | 29 | 30 | 31 | | | | |

**Februar**

| KW | Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 5 | | | 1 | 1 | 2 | 3 | 4 |
| 6 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 |
| 7 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 |
| 8 | 19 | 20 | 21 | 22 | 23 | 24 | 25 |
| 9 | 26 | 27 | 28 | | | | |

**März**

| KW | Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | | | | 1 | 2 | 3 | 4 |
| 10 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 |
| 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 |
| 12 | 19 | 20 | 21 | 22 | 23 | 24 | 25 |
| 13 | 26 | 27 | 28 | 29 | 30 | 31 | |

**April**

| KW | Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 13 | | | | | | | 1 |
| 14 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 15 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 |
| 16 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 | 22 |
| 17 | 23 | 24 | 25 | 26 | 27 | 28 | 29 |
| 18 | 30 | | | | | | |

**Mai**

| KW | Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 18 | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 19 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 |
| 20 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 |
| 21 | 21 | 22 | 23 | 24 | 25 | 26 | 27 |
| 22 | 28 | 29 | 30 | 31 | | | |

**Juni**

| KW | Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 22 | | | | | 1 | 2 | 3 |
| 23 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 |
| 24 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 |
| 25 | 18 | 19 | 20 | 21 | 22 | 23 | 24 |
| 26 | 25 | 26 | 27 | 28 | 29 | 30 | |

**Juli**

| KW | Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 26 | | | | | | | 1 |
| 27 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 28 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 |
| 29 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 | 22 |
| 30 | 23 | 24 | 25 | 26 | 27 | 28 | 29 |
| 31 | 30 | 31 | | | | | |

**August**

| KW | Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 31 | | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| 32 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 |
| 33 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 |
| 34 | 20 | 21 | 22 | 23 | 24 | 25 | 26 |
| 35 | 27 | 28 | 29 | 30 | 31 | | |

**September**

| KW | Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 35 | | | | | | 1 | 2 |
| 36 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 |
| 37 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 |
| 38 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 | 22 | 23 |
| 39 | 24 | 25 | 26 | 27 | 28 | 29 | 30 |

**Oktober**

| KW | Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 40 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| 41 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 |
| 42 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 |
| 43 | 22 | 23 | 24 | 25 | 26 | 27 | 28 |
| 44 | 29 | 30 | 31 | | | | |

**November**

| KW | Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 44 | | | | 1 | 2 | 3 | 4 |
| 45 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 |
| 46 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 |
| 47 | 19 | 20 | 21 | 22 | 23 | 24 | 25 |
| 48 | 26 | 27 | 28 | 29 | 30 | | |

**Dezember**

| KW | Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 48 | | | | | | 1 | 2 |
| 49 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 |
| 50 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 |
| 51 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 | 22 | 23 |
| 52 | 24 | 25 | 26 | 27 | 28 | 29 | 30 |
| 1 | 31 | | | | | | |

RD Level 3 (Driller) + 4 (Supervisor) RD Level 2 Ferien

Hauptlehrgang: Mo. 8:00 - Fr. 13:00 Uhr.

Messetermine Hannover 2018: Industriemesse 23.04. - 27.04., Cebit 11.06. - 15.06.
Bitte reservieren Sie rechtzeitig Zimmer für die Messezeit.

## Zeitplan für Bohrlochkontrollschulungen IWCF Well Intervention 2018

Hauptlehrgänge Kurs FW 3 (Level 3+4), FW 2 (Level 2)

**Januar**

| KW | Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| 2 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 |
| 3 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 |
| 4 | 22 | 23 | 24 | 24 | 26 | 27 | 28 |
| 5 | 29 | 30 | 31 | | | | |

**Februar**

| KW | Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 5 | | | 1 | 1 | 2 | 3 | 4 |
| 6 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 |
| 7 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 |
| 8 | 19 | 20 | 21 | 22 | 23 | 24 | 25 |
| 9 | 26 | 27 | 28 | | | | |

**März**

| KW | Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | | | | 1 | 2 | 3 | 4 |
| 10 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 |
| 11 | 13 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 |
| 12 | 19 | 20 | 21 | 22 | 23 | 24 | 25 |
| 13 | 26 | 27 | 28 | 29 | 30 | 31 | |

**April**

| KW | Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 13 | | | | | | | 1 |
| 14 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 15 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 |
| 16 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 | 22 |
| 17 | 23 | 24 | 25 | 26 | 27 | 28 | 29 |
| 18 | 30 | | | | | | |

**Mai**

| KW | Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 18 | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 19 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 |
| 20 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 |
| 21 | 21 | 22 | 23 | 24 | 25 | 26 | 27 |
| 22 | 28 | 29 | 30 | 31 | | | |

**Juni**

| KW | Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 22 | | | | | 1 | 2 | 3 |
| 23 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 |
| 24 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 |
| 25 | 18 | 19 | 20 | 21 | 22 | 23 | 24 |
| 26 | 25 | 26 | 27 | 28 | 29 | 30 | |

**Juli**

| KW | Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 26 | | | | | | | 1 |
| 27 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 28 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 |
| 29 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 | 22 |
| 30 | 23 | 24 | 25 | 26 | 27 | 28 | 29 |
| 31 | 30 | 31 | | | | | |

**August**

| KW | Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 31 | | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| 32 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 |
| 33 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 |
| 34 | 20 | 21 | 22 | 23 | 24 | 25 | 26 |
| 35 | 27 | 28 | 29 | 30 | 31 | | |

**September**

| KW | Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 35 | | | | | | 1 | 2 |
| 36 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 |
| 37 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 |
| 38 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 | 22 | 23 |
| 39 | 24 | 25 | 26 | 27 | 28 | 29 | 30 |

**Oktober**

| KW | Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 40 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| 41 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 |
| 42 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 |
| 43 | 22 | 23 | 24 | 25 | 26 | 27 | 28 |
| 44 | 29 | 30 | 31 | | | | |

**November**

| KW | Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 44 | | | | 1 | 2 | 3 | 4 |
| 45 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 |
| 46 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 |
| 47 | 19 | 20 | 21 | 22 | 23 | 24 | 25 |
| 48 | 26 | 27 | 28 | 29 | 30 | | |

**Dezember**

| KW | Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 48 | | | | | | 1 | 2 |
| 49 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 |
| 50 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 |
| 51 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 | 22 | 23 |
| 52 | 24 | 25 | 26 | 27 | 28 | 29 | 30 |
| 1 | 31 | | | | | | |

WI Level 3+4 WI Level 2 Ferien

Hauptlehrgang: Mo. 8:00 - Fr. 13:00 Uhr.

Messetermine Hannover 2018: Industriemesse 23.04. - 27.04., Cebit 11.06. - 15.06.
Bitte reservieren Sie rechtzeitig Zimmer für die Messezeit.

## Sonderlehrgänge der Bohrmeisterschule Celle 2018

| Bohrtechnik | | | | | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Lehrgangsbezeichnung** | **Kurs** | **Tage** | **Jan.** | **Febr.** | **März** | **April** | **Mai** | **Juni** | **Juli** | **Aug.** | **Sept.** | **Okt.** | **Nov.** | **Dez.** |
| Bohrlochkontrolle Bohrtechnik IWCF Rotary Drilling Level 1 Einweisung in die Bohrlochkontrolle (Well Control Awareness) | **BT 1** | 1 | Termine auf Anfrage | | | | | | | | | | | |
| Bohrlochkontrolle Bohrtechnik IWCF Rotary Drilling Level 2 Basic Well Control/Introductory | **BT 2** | 5 | Termine siehe Seite 10 | | | | | | | | | | | |
| Bohrlochkontrolle Bohrtechnik IWCF (BVOT) Rotary Drilling Level 3 + 4 | **BT 3** | 5 | Termine siehe Seite 10 | | | | | | | | | | | |
| Bohrlochkontrolle Bohrtechnik IWCF Rotary Drilling und Well Intervention Level 5 für Bohr-Ingenieure | **BT 4** | | Termin auf Anfrage | | | | | | | | | | | |
| Grundlagen der Bohr- und Fördertechnik für Nichtfachleute | **BT 5** | 2 | Termine auf Anfrage | | | | | | | | | | | |
| Stuck Pipe Prevention Train the Trainer | **BT 6** | 1 | Termin auf Anfrage | | | | | | | | | | | |
| Rig Inspection Workshop (RIW) - Lloyd's Register - | **BT 7** | 4 | Termine auf Anfrage | | | | | | | | | | | |
| Well Control Equipment Workshop (WCEW) - Lloyd's Register Energy-Drilling - | **BT 8** | 5 | Termine auf Anfrage | | | | | | | | | | | |

| Fördertechnik und Well Intervention | | | | | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Lehrgangsbezeichnung** | **Kurs** | **Tage** | **Jan.** | **Febr.** | **März** | **April** | **Mai** | **Juni** | **Juli** | **Aug.** | **Sept.** | **Okt.** | **Nov.** | **Dez.** |
| Bohrlochkontrolle IWCF Well Intervention Level 1 Basic Training | **FW 1** | 1 | Termin auf Anfrage | | | | | | | | | | | |
| Bohrlochkontrolle IWCF Well Intervention Level 2 | **FW 2** | 5 | Termine siehe Seite 11 | | | | | | | | | | | |
| Bohrlochkontrolle IWCF Well Intervention Level 3 + 4 | **FW 3** | 5 | Termine siehe Seite 11 | | | | | | | | | | | |
| Einführung in die Erdgas-Speichertechnik | **FW 4** | 2 | Termin auf Anfrage | | | | | | | | | | | |
| Erdgasaufbereitung | **FW 5** | 1 | Termin auf Anfrage | | | | | | | | | | | |

| Geothermie | | | | | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Lehrgangsbezeichnung** | **Kurs** | **Tage** | **Jan.** | **Febr.** | **März** | **April** | **Mai** | **Juni** | **Juli** | **Aug.** | **Sept.** | **Okt.** | **Nov.** | **Dez.** |
| Erschließung geothermischer Horizonte durch Tiefengeothermie | **GT 1** | 1 | Termine auf Anfrage | | | | | | | | | | | |

## Sonderlehrgänge der Bohrmeisterschule Celle 2018

| Arbeitssicherheit, Behördliche Vorschriften und Umweltschutz | | | | | | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Lehrgangsbezeichnung** | **Kurs** | **Tage** | **Jan.** | **Febr.** | **März** | **April** | **Mai** | **Juni** | **Juli** | **Aug.** | **Sept.** | **Okt.** | **Nov.** | **Dez.** | |
| AS bei Schneid-, Schweiß- und artverwandten Arbeiten, Grundlagen | **AU 1** | 2 | | 27.+ 28.02. | | | | | | | | | 27.+ 28.11. | | |
| AS bei Schneid-, Schweiß- und artverwandten Arbeiten, Fortbildungs-Lehrgang | **AU 2** | 1 | | 14.02. | | | | | | 28.08. | | | 20.11. | | |
| Auf- und Abbau von Bohr- und Workoveranlagen | **AU 3** | 1 | | | 13.03. | | | | | 29.08. | | | | | |
| Seminar für beauftragte Personen für den Gefahrgut-transport auf der Straße nach Kapitel 1.3 ADR (DEKRA) | **AU 4** | 2 | Termin auf Anfrage | | | | | | | | | | | | |
| Sicherheit und Umweltschutz sowie behördliche Vorschriften im Bohr- und Förderbetrieb | **AU 5** | 5 | | | | | | 18. - 22.06. | | | | | | | |
| Umgang, Lagerung und Entsorgung von Gefahrstoffen (DEKRA) | **AU 6** | 2 | Termin auf Anfrage | | | | | | | | | | | | |
| Bergbehördl. Vorschriften f. Aufsichtspersonen im Förder-, Speicherbetrieb und für Servicegesellschaften | **AU 7** | 2 | | | 14.+ 15.03. | | | | | | 19.+ 20.09. | | | | |
| Einsatzmaßnahmen bei Ölunfällen | **AU 8** | 1 | | | | | | | | | | 16.10. | | | |
| Einsatzmaßnahmen bei Erdgasunfällen | **AU 9** | 1 | | | | | | 12.06. | | | | | | | |
| Strahlenschutz, Grundlehrgang | **AU 10** | 2 | | | | | | | | | | | 12.+ 13.11. | | |
| Strahlenschutz, Fortbildung | **AU 11** | 1 | Termin auf Anfrage | | | | | | | | | | | | |
| Umweltmanagement-Systeme in der Erdöl- und Erdgasindustrie | **AU 12** | 1 | Termin auf Anfrage | | | | | | | | | | | | |
| Öffnen von Systemen in der Erdgas- und Erdölindustrie | **AU 13** | 1 | | | | | 16.05. | | | | 17.10. | | | | |
| Ausbildung autorisierter Gas-Tester | **AU 14** | 2 | | | | 24.+ 25.04. | | | | | 11.+ 12.09. | | | | |
| Sicherheitscheck von Bohr- und Workoveranlagen | **AU 15** | 1 | | | 08.03. | | | | | | | 25.10. | | | |
| SCC-Schulungen für operativ tätige Führungskräfte | **AU 16** | 2 | | 27.+ 28.02. | | | 29.+ 30.05. | | | | 19.+ 20.09. | | | | |
| SCC-Schulungen für operativ tätige Mitarbeiter | **AU 17** | 2 | | | 14.+ 15.03. | | | | | 29.+ 30.08. | | | | | |

## Sonderlehrgänge der Bohrmeisterschule Celle 2018

| Weiterbildungsoprogramm für Aufsichtspersonen in Speicherbetrieben (K-UGS) | | | | | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Lehrgangsbezeichnung** | **Kurs** | **Tage** | **Jan.** | **Febr.** | **März** | **April** | **Mai** | **Juni** | **Juli** | **Aug.** | **Sept.** | **Okt.** | **Nov.** | **Dez.** |
| Grundlagenkurs Weiterbildungsprogramm für Aufsichtspersonen in Speicherbetrieben (K-UGS) | **KU 1** | 3 | | | | 09.-11.04. | | | | | | | | |
| Modul A | **KU 2** | 3 | | | | 24.-26.04. | | | | | | | | |
| Modul B-C | **KU 3** | 3 | | | | | | 11.-13.06. | | | | | | |
| Modul D | **KU 4** | 3 | | | | | | | | | | | 13.-15.11. | |
| Modul E | **KU 5** | 3 | | | | | | | | | | 23.-25.10. | | |

| Qualitätsmanagement | | | | | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Lehrgangsbezeichnung** | **Kurs** | **Tage** | **Jan.** | **Febr.** | **März** | **April** | **Mai** | **Juni** | **Juli** | **Aug.** | **Sept.** | **Okt.** | **Nov.** | **Dez.** |
| Qualitätsmanagement in der Erdöl- und Erdgasindustrie unter besonderer Berücksichtigung branchenspezifischer Anforderungen | **QM 1** | 1 | Termin auf Anfrage | | | | | | | | | | | |

| Grundlagen der Rohrleitungstechnik | | | | | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Lehrgangsbezeichnung** | **Kurs** | **Tage** | **Jan.** | **Febr.** | **März** | **April** | **Mai** | **Juni** | **Juli** | **Aug.** | **Sept.** | **Okt.** | **Nov.** | **Dez.** |
| Untersuchung von Rohrleitungen | **RT 1** | 1 | Termin auf Anfrage | | | | | | | | | | | |
| Spülungstechnik – Umgang mit HDD Bohrspülungen und labortechnisches Praktikum | **RT 2** | 3 | Termin auf Anfrage | | | | | | | | | | | |

| Werksachverständige, Erfahrungsaustausch | | | | | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Lehrgangsbezeichnung** | **Kurs** | **Tage** | **Jan.** | **Febr.** | **März** | **April** | **Mai** | **Juni** | **Juli** | **Aug.** | **Sept.** | **Okt.** | **Nov.** | **Dez.** |
| Erfahrungsaustausch der Werksachverständigen | **E 1** | 1 | | | 16.03. | | | | | | | | | |

## BMSCert

| SCC-Prüfungen | | | | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Lehrgangsbezeichnung** | **Tage** | **Jan.** | **Febr.** | **März** | **April** | **Mai** | **Juni** | **Juli** | **Aug.** | **Sept.** | **Okt.** | **Nov.** | **Dez.** |
| SCC-Prüfung für operativ tätige Führungskräfte | | | 28.02. | | | 30.05. | | | | 20.09. | | | |
| SCC-Prüfung für operativ tätige Mitarbeiter | | | | 15.03. | | | | | 30.08. | | | | |

## Einjährige und zweijährige Fachschullehrgänge Technik, Fachrichtung Bohr- und Fördertechnik

**Einjährige Fachschule:**

| | |
|---|---|
| Ausbildungsziel: | Erwerb der nach § 59 Abs. 1 Bundesberggesetz erforderlichen Fachkunde einer schichtführenden Aufsichtsperson in Bohr-, Förder- und Untertagespeicherbetrieben |
| Ausbildungsgrad: | Staatlich geprüfter Schichtführer der Fachrichtung Bohr- oder Fördertechnik |
| Ausbildungsdauer: | ca. 1.200 Unterrichtseinheiten (je 45 Minuten Dauer), 1 Jahr |

**Zweijährige Fachschule:**

| | |
|---|---|
| Ausbildungsziel: | Erwerb der nach § 59 Abs. 1 Bundesberggesetz erforderlichen Fachkunde eines Bohr- oder Fördermeisters in Bohr-, Förder- und Untertagespeicherbetrieben |
| Ausbildungsgrad: | Staatlich geprüfter Techniker der Fachrichtung Bohr- oder Fördertechnik |
| Ausbildungsdauer: | ca. 2.400 Unterrichtseinheiten (je 45 Minuten Dauer), 2 Jahre |

**Aufnahmevoraussetzungen gem. Niedersächsischen Schulgesetz (NSchG) und der Verordnung der Berufsbildenden Schulen (BbS-VO), vom 06.06.2009, Auszug aus Anlage 8**

(1) In die Fachschule kann, soweit in den Absätzen 2 bis 12 keine andere getroffen wird, aufgenommen werden, wer
1. den Sekundarabschluss I – Realschulabschluss oder einen gleichwertigen Abschluss besitzt,
2. als berufliche Erstausbildung

a) eine erfolgreich abgeschlossene für die Fachrichtung einschlägige Berufsausbildung, bei einer bundesrechtlich geregelten Stufenausbildung eine Berufsausbildung der letzten Stufe, und eine mindestens einjährige entsprechende Berufstätigkeit,

b) den Abschluss einer für die Fachrichtung einschlägigen Berufsausbildung zur Staatlich geprüften Assistentin oder zum Staatlich geprüften Assistenten und eine anschließende einjährige entsprechende Berufstätigkeit oder

c) eine für die Fachrichtung einschlägige Berufstätigkeit von sieben Jahren aufweist und

3. den Berufsschulabschluss oder einen gleichwertigen Bildungsstand besitzt.

(2) In die Fachschulen – Bergbautechnik – und – Bohr-, Förder- und Rohrleitungstechnik – kann auch aufgenommen werden, wer anstelle der in Absatz 1 Nrn. 2 und 3 genannten Voraussetzungen
1. eine erfolgreich abgeschlossene, für den Besuch der Fachschule förderliche Berufsausbildung und eine unter Einschluss der Berufsausbildung mindestens dreijährige förderliche Berufstätigkeit oder
2. eine mindestens fünfjährige, für den Besuch der Fachschule förderliche Berufstätigkeit und ein danach durchgeführtes zweijähriges, durch die Fachschule gelenktes, einschlägiges Praktikum nachweist.

(11) In die Klasse 2 der zweijährigen Fachschule – Bohr-, Förder- und Rohrleitungstechnik – kann nur aufgenommen werden, wer die einjährige Fachschule – Bohr-, Förder- und Rohrleitungstechnik – erfolgreich besucht hat. Ein dem Berufsschulabschluss gleichwertiger Bildungsstand kann auch durch eine entsprechende Feststellung der notwendigen Kenntnisse durch die aufnehmende Schule ersetzt werden.

(13) Mit Zustimmung der Schulbehörde können auch Bewerberinnen oder Bewerber aufgenommen werden, deren bisheriger beruflicher und schulischer Bildungsweg eine erfolgreiche Mitarbeit in der Fachschule erwarten lässt.

(14) In die Fachschule kann mit Zustimmung der Schulbehörde zu einem anderen Zeitpunkt als zum Beginn des Bildungsganges aufgenommen werden, wer neben den Aufnahmevoraussetzungen
1. Kenntnisse und Fertigkeiten besitzt, die den bis zu dem Aufnahmezeitpunkt vermittelten Bildungsinhalten entsprechen, und
2. aufgrund eines protokollierten Beratungsgespräches einen erfolgreichen Abschluss des Bildungsganges erwarten lässt.

## Verkürzter Schichtführer-Lehrgang „Süßgas“

| | |
|---|---|
| Ausbildungsziel: | Schichtführende Aufsichtspersonen in Untertage-Speicherbetrieben und Süßgas-Förderbetrieben |
| Ausbildungsgrad: | Schichtführer im Gasbetrieb |
| Ausbildungsdauer: | 460 Unterrichtseinheiten (je 45 Min. Dauer) ca. 15 Wochen inkl. Prüfungen |

**Aufnahmevoraussetzungen:**
- Sekundarabschluss I - Realschulabschluss
- 2-jährige einschlägige Berufstätigkeit
- Nachweis des Erwerbs entsprechender Kenntnisse in den Grundlagenfächern

Kann dieser Nachweis nicht in jedem Fall erbracht werden, behält sich die BOHRMEISTERSCHULE CELLE, vor eine Aufnahmeprüfung durchzuführen.

**Hinweise:**
Bei diesem Lehrgang handelt es sich um einen bergrechtlich anerkannten Lehrgang, der mit einer Prüfung abgeschlossen wird.

Die Fächer des berufsübergreifenden Lernbereichs Deutsch, Gemeinschaftskunde, Englisch und des berufsbezogenen Lernbereichs, Informationstechnik, technische Kommunikation, Arbeits- und Antriebsmaschinen und Qualitätsmanagement werden nicht unterrichtet.

In den mathematisch naturwissenschaftlichen Fächern werden grundlegende Kenntnisse vermittelt.

Vertieft wird der Schwerpunkt des berufsbezogenen Lernbereichs in den Fächern Gasspeicher- und Gasfördertechnik, Gasspeichertechnisches Labor, Workover, Bergrechtliche Vorschriften, Arbeitssicherheit, Bohrtechnik und Bohrlochkontrolle Workovertechnik.



Kurs BT 1

## IWCF Bohrlochkontrolle Rotary Drilling/Surface BOP Level 1: Einweisung in die Bohrlochkontrolle (Well Control Awareness)

| | |
|---|---|
| **Zielsetzung:** | Im Rahmen dieser Einweisung wird gem. Empfehlung IOGP Report 476 die Bedeutung der Bohrlochkontrolle während des Bohrprozesses dargestellt. Mitarbeiter, die nicht-kritische Tätigkeiten an der Bohrung durchführen, werden mit den grundlegenden Kenntnissen zur Bohrlochkontrolle vertraut gemacht. Darüber hinaus werden Verhaltensregeln trainiert, damit die Durchführung von Maßnahmen im Zusammenhang mit der Bohrlochkontrolle unterstützt werden kann. |
| **Inhalt:** | • Auswirkung und Folgen eines Zuflusses/Bohrlochausbruchs<br>• Grundlagen Druck in der Formation<br>• Gründe für das Entstehen eines Zuflusses<br>• Methoden zur Erkennung von Zufluss ins Bohrloch<br>• Vermeidung von Zuflüssen im Allgemeinen<br>• Grundlagen der Barriere-Prinzipien<br>• Überblick über konventionelle Totpumpverfahren<br>• Übersicht der Ausrüstung zur Bohrlochkontrolle |
| **Lehrmethode:** | Vortrag mit Diskussion, Fachgespräch |
| **Zielgruppe:** | Alle Mitarbeiter auf der Bohrlokation von Bohr- oder Servicefirmen, die mit Bohrlochkontrollmaßnahmen bisher noch nicht oder nur selten konfrontiert sind und nicht-kritische Tätigkeiten ausführen, z.B. Hilfskräfte, Bohrfacharbeiter, Kranfahrer, Wartungs- und Inspektionspersonal. |
| **Zertifikat:** | Teilnahmebescheinigung der Bohrmeisterschule Celle nach den Anforderungen von IWCF |
| **Bemerkung:** | Das Training für IWCF RD-Surface BOP Level 1 wird innerhalb eines Jahres auf der jeweiligen Position gem. IWCF Regularien empfohlen. Eine Wiederholung des Trainings und eine Prüfung nach IWCF für Level 1 ist nicht vorgesehen. |

| | |
|---|---|
| **Dauer:** | 1 Tag |
| **Kursgebühr:** | € 295,00<br>€ 280,00 für Mitgliedsunternehmen des Bergschulvereins |

Kurs BT 2

## IWCF Bohrlochkontrolle Rotary Drilling/ Surface BOP Level 2: Grundlagen Bohrlochkontrolle (Basic Well Control, Introductory)

**Zielsetzung:** In diesem Lehrgang soll das Bohrpersonal gem. Empfehlung IOGP Report 476 die Grundlagen der Bohrlochkontrolle während des Bohrprozesses erlernen. Die zuständigen operativen Mitarbeiter sollen Kenntnisse darüber erhalten, wie durch ihr direktes Handeln ein Zufluss verursacht werden kann, wie sie den Zufluss erkennen und wie ein Kick auszirkuliert werden kann.

**Inhalt:**
- Barriere- und Risiko-Management
- Grundlagen Drücke im Bohrloch
- Kickentstehung, Ursachen beim Bohren
- Auswirkung von Bohrlochkontrollereignissen
- Kickerkennung, Vermeidung von Kicks
- Bohrlochbeherrschung, BOP-Equipment
- Einfache Kalkulationen zur Bohrlochkontrolle
- Arbeitsblätter zum Totpumpen (Kill-Sheet)
- Beispiele für Bohrlochkontroll-Szenarien

**Lehrmethode:** Vortrag, Diskussion, Abschlusstest

**Zielgruppe:** Mitarbeiter von Bohr- Kontraktor- und Servicefirmen, die bestimmte Aufgaben im Zusammenhang mit der Bohrlochkontrolle haben, z.B. Bohrfacharbeiter, Derrickman, Directional Driller, Cementing/ Fishing Engineer, Mud Logger.

**Zertifikat:** IWCF-Zertifikat RD-Surface BOP Level 2, Bescheinigung der Bohrmeisterschule Celle entsprechend Tiefbohrverordnung der Länder

**Bemerkung:** Das Zertifikat ist 5 Jahre gültig. Die schriftliche Prüfung wird nach IWCF Regularien für Level 2 durchgeführt. Seit 09/2014 ist die Durchführung des Level 2-Trainings vor dem Erwerb von Level 3 bzw. 4 verpflichtend.

**Dauer:** 5 Tage

**Kursgebühr:** € 1.450,00 (inkl. IWCF-Gebühr)
€ 1.070,00 für Mitgliedsunternehmen des Bergschulvereins



Kurs BT 3

## IWCF Bohrlochkontrolle Rotary Drilling/ Surface BOP: Level 3 und 4: Bohrlochkontrolle für Driller (L 3) und Supervisor (L 4)

**Zielsetzung:** In diesem Lehrgang wird das Zertifikat IWCF RD-Surface BOP für den Driller-Level (L3) oder Supervisor-Level (L4) gem. IOGP Report 476 u. BVOT nach erfolgreichem Abschluss erworben.

**Inhalt:**
- Training: Kickentstehung, Kickerkennung
- Flow Check, Einschließen Bohrloch
- Totpumpverfahren, Totpump-Operation
- Arbeiten mit Totpump-Arbeitsblättern
- Drücke im RR, MAASP, red. Zirk.-druck.
- Kicksituation in horizontalem Bohrloch
- Simulator-Übungen Erkennung von Zuflüssen u. Einschließen der Bohrung
- Simulation Ereignisse beim Bohren, Rohreinbau, Zementation
- Kommunikation Driller-Superv. Simululatio
- Supervisor(L4): Erhöhte Anforderungen an Überwachung

**Lehrmethode:** Eingangstest, Fachdiskussion, Berechnungen, Simulator-Übungen, praktische Simulator Prüfung, schriftliche Abschlussprüfung.

**Zielgruppe:** Aufsichtspersonen des Bohrbetriebes, z.B. Assistent-Driller, Driller, Bohrtechniker, Ingenieure.

**Voraussetzung:** Seit September 2014 gilt progressives IWCF-Ausbildungskonzept: Teilnahme am Kurs RD-Surface BOP für Driller-Level (L 3) nur, wenn Level 2 vorliegt. Entsprechendes gilt für Supervisor-Level (L 4)

**Zertifikat:** IWCF-Zertifikat RD-Surface BOP für Driller Level 3, IWCF-Zertifikat RD-Surface BOP für Supervisor Level 4 und Bescheinigung der Bohrmeisterschule Celle gem. BVOT § 27.

**Dauer:** 5 Tage

**Kursgebühr:** € 1.450,00 (inkl. IWCF-Gebühr)
€ 1.070,00 für Mitgliedsunternehmen des Bergschulvereins

Kurs BT 4

## IWCF Bohrlochkontrolle Rotary Drilling /Surface BOP Level 5: Bohrlochkontrolle für Drilling-/ Workover-/ Well Intervention Engineers

| | |
|---|---|
| **Zielsetzung:** | In diesem Lehrgang wird das Zertifikat IWCF Rotary Drilling/ Well Intervention für den Drilling Engineer (L5) gem. IOGP Report 476 nach dem erfolgreichem Abschluss erworben. |
| **Inhalt:** | Minimum content according to IOGP 476 Appendix C with region-specific standards and regulatory requirements:<br>• Well integrity management and maintenance<br>• Well integrity deliverable life cycle phases<br>• Risk assessment techniques and risk management<br>• Well barriers, barrier verification<br>• Annular cement integrity, inflow testing<br>• Formation strength, rock mechanics, kick tolerance<br>• Maintenance and failure of well integrity<br>• Management of corrosive fluid<br>• Shallow gas, Tertiary well control, Well abandonment |
| **Lehrmethode:** | • Presentation and discussion<br>• Case studies, pre-work and case study project<br>• Scenario exercises on full-scale simulator |
| **Zielgruppe:** | Drilling Engineer, Workover Engineer and Well-Intervention Engineer, Approving Authority |
| **Zertifikat:** | IWCF Level 5 Certificate Rotary Drilling/ Well Intervention [written test assessment with invigilation (70%) and case study project mark accounts for 50% of the overall level 5 mark] |
| **Bemerkung:** | Der Kurs wird in englischer Sprache durchgeführt und voraussichtlich ab März 2018 angeboten. |

| | |
|---|---|
| **Dauer:** | 5 Tage |
| **Kursgebühr:** | Auf Anfrage (inkl. IWCF-Gebühr) |



Kurs BT 5

## Grundlagen der Bohr- und Fördertechnik für Nicht-Fachleute

| | |
|---|---|
| **Zielsetzung:** | Die Lehrgangsteilnehmer werden mit den Grundlagen der Bohr- und Fördertechnik nebst Exploration von Erdöl- und Erdgasvorkommen vertraut gemacht. Die Teilnehmer werden in die Lage versetzt, ihre tägliche Arbeit im technischen Umfeld zu sehen. Dadurch wird die Kommunikation mit technischen Abteilungen im Unternehmen verbessert. |
| **Inhalt:** | Auf der theoretischen Seite wird die Exploration (Suche nach) von Erdöl- und Erdgasvorkommen erläutert. Neben einer Kurzeinführung in die Geologie wird der Bohrprozess diskutiert und die erforderlichen Geräte besprochen. Den Abschluss bildet die Fördertechnik von Erdöl- und Erdgasvorkommen nebst der zugehörigen Verfahrens-(Aufbereitungs-)technik. Auch wird auf die Gasspeichertechnik eingegangen. Es wird ein Überblick über die einschlägigen Firmen gegeben. |
| **Lehrmethode:** | Vortrag mit Diskussion und praktischen Übungen |
| **Zielgruppe:** | Mitarbeiter aus allen Unternehmensbereichen, die sich über das Tätigkeitsfeld ihrer Firma informieren möchten. |
| **Zertifikat:** | Teilnahme-Bescheinigung der Bohrmeisterschule Celle |

| | |
|---|---|
| **Dauer:** | 2 Tage |
| **Kursgebühr:** | € 550,00<br>€ 490,00 für Mitgliedsunternehmen des Bergschulvereins |

Dieser Kurs kann auch als Inhouse-Seminar angeboten werden.

Kurs BT 6

## Stuck Pipe Prevention
## Train the Trainer

(max. zehn Teilnehmer möglich)

| | |
|---|---|
| **Zielsetzung:** | Mitarbeiter der Bohrabteilungen bei Kontraktoren und Operatoren mit den Mechanismen des Stuck Pipe und dessen Vermeidung vertraut zu machen. Nach diesem Kurs soll der Teilnehmer in der Lage sein, selber als Trainer zum Thema Stuck Pipe Prevention im Betrieb eingesetzt zu werden. |
| **Inhalt:** | • Mechanismen des Stuck Pipe (Feststoffe, Bohrlochgeometrie, Differential Sticking)<br>• Erkennen von Stuck Pipe Problemen<br>• Vorhersage von potentiellen Stuck Pipe Problemen<br>• Vermeiden von Stuck Pipe Problemen<br>• Bohrlochsäuberung in geneigten und horizontalen Bohrungen<br>• Bohrlochstabilität in tonigen Formationen<br>• Maßnahmen zum Freiziehen eines festsitzenden Stranges (Druckreduktion, Pillen, Arbeit mit der Schlagschere)<br>• Case Histories |
| **Lehrmethode:** | Vortrag mit Diskussion |
| **Zielgruppe:** | Driller, Supervisor, Toolpusher, Betriebs- und Bohringenieure |
| **Zertifikat:** | Teilnahme-Bescheinigung der Bohrmeisterschule Celle |

| | |
|---|---|
| **Dauer:** | 1 Tag |
| **Kursgebühr:** | € 295,00<br>€ 280,00 für Mitgliedsunternehmen des Bergschulvereins |

Sollten Sie Interesse an diesem Kurs haben, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.



Kurs BT 7

## Rig Inspection Workshop
## Inspektionen auf der Bohranlage für Land-Bohranlagen, Plattformanlagen und Jack-ups

in Zusammenarbeit mit Lloyd's Register Energy-Drilling

| | |
|---|---|
| **Zielsetzung:** | Den Teilnehmern wird vermittelt, wie eine grundlegende Inspektion an der Bohranlage mit Hilfe von Checklisten durchzuführen ist. Es wird erläutert wie der Zustand von Hauptkomponenten beurteilt werden kann. Des Weiteren wird dargestellt, wie Einflüsse auf die Sicherheit und Betriebsfähigkeit der Anlage zu erkennen sind. |
| **Inhalt:** | • Inspektion der Bohranlage an Hand von Checklisten<br>• Beurteilung des Zustands von Hauptkomponenten<br>• Betrachtung der Hauptkomponenten der Bohranlage (Hebewerk, Top Drive/Drehtisch, Spülungspumpen, Elektrische Einrichtungen, Antriebsmaschinen sowie Betriebssicherheit)<br>• Umgang mit der Liste der API Standards, die einen Bezug auf das Bohrgerät haben<br>• Inhalt eines Zertifikates<br>• Erkennung der häufigsten Ausfallursachen für Bohrlochkontrolleinrichtungen<br>• Funktion von Ex-Schutzeinrichtungen |
| **Lehrmethode:** | Workshop, Gruppenarbeit, Fachgespräch; Eingangstest sowie Abschlusstest |
| **Zielgruppe:** | Driller, Supervisor, Toolpusher, Betriebs- und Bohringenieure |
| **Zertifikat:** | Teilnahme-Bescheinigung Lloyd's Register Energy-Drilling |
| **Bemerkung:** | Dieser Workshop wird nur in englischer Sprache durchgeführt |

| | |
|---|---|
| **Dauer:** | 4 Tage |
| **Kursgebühr:** | Auf Anfrage |

**Sollten Sie Interesse an diesem Kurs haben, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.**

Kurs BT 8

## Surface Well Control Equipment Workshop

in Zusammenarbeit mit Lloyd's Register Energy-Drilling

| | |
|---|---|
| **Zielsetzung:** | Den Teilnehmern wird die Funktion und Arbeitsweise der Hauptkomponeneten (Backenpreventer, Ringpreventer etc.) und des Kontrollsystems dargestellt. Die Bedeutung der verschiedenen Standards (API, ASME, NACA etc.) für die Wartung, Inspektion und das Testen (Funktionstest, Drucktest) wird erklärt und Problembereiche für die Bohrlochkontrolleinheit werden beschrieben. |
| **Inhalt:** | Die folgenden Baugruppen werden behandelt:<br>• Backen- und Ringpreventer, Schieber<br>• Hydraulische Kontrolleinheit, Divertersysteme<br>• Schläuche und Dichtringe<br>• Normen und Standards (z.B. API)<br>• Zertifikate für Bohrlochkontroll-Geräte<br>• Düsenstock und Totpumpmanifold<br>• Anforderungen zum Testen des Bohrlochkontrollgerät<br>• Erkennen von Fehlfunktionen bzw. die Notwendigkeit von Inspektionen,<br>• Wartung und Überholung von Komponenten |
| **Lehrmethode:** | Workshop, Gruppenarbeit, Fachgespräch; Eingangstest sowie Abschlusstest |
| **Zielgruppe:** | Driller, Supervisor, Toolpusher, Betriebs- und Bohringenieure |
| **Zertifikat:** | Teilnahme-Bescheinigung Lloyd's Register Energy-Drilling |
| **Bemerkung:** | Dieser Workshop wird nur in englischer Sprache durchgeführt |

| | |
|---|---|
| **Dauer:** | 5 Tage |
| **Kursgebühr:** | Auf Anfrage |

**Sollten Sie Interesse an diesem Kurs haben, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.**



Kurs FW 1

## IWCF Bohrlochkontrolle Well Intervention/Surface BOP: Level 1: Einweisung in die Bohrlochkontrolle (Well Control Awareness)

| | |
|---|---|
| **Zielsetzung:** | Im Rahmen dieser Einweisung soll gem. Empfehlung IOGP Report 476 die Bedeutung der Bohrlochkontrolle bei Arbeiten an Produktions- und Speicherbohrungen dargestellt werden. Mitarbeiter, die nicht-kritische Tätigkeiten an diesen Bohrungen bzw. Sonden durchführen, werden mit den grundlegenden Kenntnissen zur Bohrlochkontrolle vertraut gemacht. |
| **Inhalt:** | • Folgen eines Ausbruchs bei Eingriffen an Produktions- und Speicherbohrungen<br>• Arbeiten am Bohrloch mit Wireline-, Coiled Tubing- und Snubbing Unit<br>• Grundlagen Druck in einer Lagerstätte<br>• Gründe für das Entstehen eines Zuflusses<br>• Erkennung von Zufluss ins Bohrloch<br>• Vermeidung von Zufluss im Allgemeinen<br>• Grundlagen der Barriere-Prinzipien<br>• Überblick über konventionelle Totpumpverfahren<br>• Übersicht der Ausrüstung zur Bohrlochkontrolle |
| **Lehrmethode:** | Vortrag mit Diskussion, Fachgespräch |
| **Zielgruppe:** | Alle Mitarbeiter auf dem Sondenplatz von Erdöl-, Erdgasförder- und Speicherbetrieben sowie Workover- und Servicefirmen, die nicht-kritische Tätigkeiten ausführen, wir z.B. Hilfskräfte, WL-, CT-, HWO-Personal, Kranfahrer, Wartungs- und Inspekt.-Personal. |
| **Zertifikat:** | Teilnahmebescheinigung der Bohrmeisterschule Celle |
| **Bemerkung:** | Das Training für „Well Intervention" Level 1 wird innerhalb eines Jahres auf der jeweiligen Position gem. IWCF Regularien empfohlen. Eine Wiederholung des Trainings und eine Prüfung nach IWCF Regularien ist für Level 1 nicht vorgesehen. |

| | |
|---|---|
| **Dauer:** | 1 Tag |
| **Kursgebühr:** | € 295,00<br>€ 280,00 für Mitgliedsunternehmen des Bergschulvereins |

Kurs FW 2

## IWCF Bohrlochkontrolle – Well Intervention/Surface BOP: Level 2: Grundlagen der Bohrlochkontrolle (Basic Well Control)

**Zielsetzung:** In diesem Lehrgang sollen die Grundlagen der Bohrlochkontrolle bei Arbeiten an Produktions- und Speicherbohrungen gem. Empfehlung IOGP Report 476 dargestellt werden. Die zuständigen operativen Mitarbeiter sollen Kenntnisse erhalten, wie durch ihr direktes Handeln ein Zufluss verursacht werden kann, wie sie den Zufluss erkennen und welche Gegenmaßnahmen zu ergreifen sind.

**Inhalt:**
- Gründe für Workover-Arbeiten
- Wireline-, Coiled Tubing- und Snubbing Unit
- Untertageausrüstungen von Sonden
- Grundlagen Druck im Bohrloch
- Barriere- und Risiko-Management
- Kickentstehung und Kickerkennung
- Vorbeugende BOP-Maßnahmen
- Funktionen Bohrlochkontroll-Equipment
- Einfache Kalkulationen zur Bohrlochkontrolle
- Bohrlochkontroll-Szenarien

**Lehrmethode:** Vortrag, Diskussion, schriftlicher Abschlusstest

**Zielgruppe:** Alle operativ tätige Mitarbeiter aus Erdöl- und Erdgasförderunternehmen und Erdgasspeicherbetrieben sowie Mitarbeiter von Servicefirmen, die bestimmte Aufgaben im Zusammenhang mit der Bohrlochkontrolle haben, z.B. Produktion-Operator, Förderarbeiter, WL-, CT-, HWO-Operator, Cementing-/ Fishing-Engineer, Well Site Geologe.

**Zertifikat:** IWCF-Zertifikat „Well Intervention“ Level 2, Bescheinigung der Bohrmeisterschule Celle entsprechend BVOT der Länder

**Bemerkung:** Das Zertifikat ist 5 Jahre gültig. Die schriftl. Prüfung wird nach IWCF Regularien für L2 durchgeführt. Seit 09/2014 ist die Durchführung des L2-Trainings vor dem Erwerb von L3 bzw. L4 verpflichtend.

**Dauer:** 5 Tage
**Kursgebühr:** € 1.450,00 (inkl. IWCF-Gebühr)
€ 1.070,00 für Mitgliedsunternehmen des Bergschulvereins



Kurs FW 3

## IWCF Bohrlochkontrolle Well Intervention/Surface BOP: Level 3 u. 4: Bohrlochkontrolle Production-Foreman (L 3) und Production-Supervisor (L 4)

**Zielsetzung:** In diesem Lehrgang wird das IWCF-Zertifikat WI-Surface BOP für die schichtführende Aufsichtsperson bei Well Intervention-Arbeiten als Production-Foreman-Level 3 oder Production-Supervisor-Level 4 gem. IOGP Report 476 und BVOT nach erfolgr. Abschluss erworben.

**Inhalt:**
- Komplettierung des Bohrloches
  - Kickentstehung, Kickerkennung
  - Komplettierungsausrüstung
  - Barriere-Prinzipien, Einschließvorgänge
- Berechnungen zu Totpumpverfahren
- Wireline Arbeiten, Ausrüstungen, Beispiele
- Coiled-Tubing-Arbeiten, Ausrüstungen, Beispiele
- Snubbing-Unit-Arbeiten/Hydraulik Workover (HWO)
- Supervisor(L4): Erhöhte Anforderungen

**Lehrmethode:** Eingangstest, Fachdiskussion, Berechnungen, schriftliche Abschlussprüfung

**Zielgruppe:** Aufsichtspersonen in Erdöl-, Erdgasförder- und Speicherbetrieben, Service- und Kontraktor-Firmen für Well Intervention: Schichtführer, Production-Foreman, Fördermeister, Betriebsingenieur, WL-, CT-, HWO-Supervisor.

**Voraussetzung:** Seit September 2014 gilt progressives IWCF-Ausbildungskonzept: Teilnahme am Kurs WI für Production-Foreman Level 3 nur, wenn Level 2 vorliegt. Entsprechendes: Supervisor-Level (L4).

**Zertifikat:** IWCF-Zertifikat WI-Surface BOP für Production-Foreman-Level 3, IWCF-Zertifikat WI-Surface BOP für Production-Supervisor-Level 4 und Bescheinigung der Bohrmeisterschule Celle gem. BVOT §§ 33 u. 37.

**Dauer:** 5 Tage
**Kursgebühr:** € 1.450,00 (inkl. IWCF-Gebühr)
€ 1.070,00 für Mitgliedsunternehmen des Bergschulvereins

Kurs FW 4

## Einführung in die Erdgas-Speichertechnik

| | |
|---|---|
| **Zielsetzung:** | Einführung in die verschiedenen Techniken bei Workover-Arbeiten |
| **Inhalt:** | • Unter- u. Übertageausrüstung von Produktionssonden<br>• Steigrohre, Gewindetypen, Umgang<br>• Packer, Untertage-Sicherheitsventile<br>• Druckaufbau- und Mengenmessungen<br>• Fang- und Wireline-Arbeiten<br>• Coiled Tubing Technik |
| **Lehrmethode:** | Vorträge mit Diskussion |
| **Zielgruppe:** | Schichtführer, Bohr- und Fördermeister, Betriebsingenieure |
| **Zertifikat:** | Teilnahme-Bescheinigung der Bohrmeisterschule Celle |

| | |
|---|---|
| **Dauer:** | 2 Tage |
| **Kursgebühr:** | € 550,00<br>€ 490,00 für Mitgliedsunternehmen des Bergschulvereins<br>€ 35,00 Fachbuch „Speicherung von Erdgas in Porenspeichern und Kavernen“ (falls nicht vorhanden) |

Dieser Kurs kann auch als Inhouse-Seminar angeboten werden.

Kurs FW 5

## Verfahren zur Erdgasaufbereitung

| | |
|---|---|
| **Zielsetzung:** | Die Teilnehmer erwerben Kenntnisse über die Erdgasaufbereitung, der unterschiedlichen Trocknungsverfahren und Erdgastrocknungsanlagen sowie über die technischen Einsatzgrenzen |
| **Inhalt:** | • Aufgabe der Erdgasaufbereitung<br>• Erdgaszusammensetzung u. -begeitstoffe<br>• Anforderungen an verkaufsfähiges Erdgas<br>• Anforderungen der G 260 (Technische Regel DVGW)<br>• Erdgaszusammensetzung und –begleitstoffe<br>• Trocknungsverfahren (Absorption/Adsorption)<br>• Erdgastrocknungsanlagen<br>• Neue Verfahren zur Erdgastrocknung |
| **Lehrmethode:** | Vorträge mit Diskussion |
| **Zielgruppe:** | Operativ tätige Mitarbeiter, Projektingenieure, Aufsichtspersonen in Gasförder-/Speicherbetrieben |
| **Zertifikat:** | Teilnahme-Bescheinigung der Bohrmeisterschule Celle |

| | |
|---|---|
| **Dauer:** | 1 Tag |
| **Kursgebühr:** | € 295,00<br>€ 280,00 für Mitgliedsunternehmen des Bergschulvereins |

Dieser Kurs kann auch als Inhouse-Seminar angeboten werden.

Kurs GT 1

## Erschließung geothermischer Horizonte durch Tiefbohrungen

| | |
|---|---|
| **Zielsetzung:** | Der Erfolg zum Erschließen der tiefen geothermischen Reservoire hängt davon ab, dass das bohrtechnische Risiko möglichst reduziert wird. In dem Seminar werden neben möglichen Szenarien für Havarien auch genehmigungsrechtliche Aspekte und der Nachweis der Fündigkeit angesprochen. Diskussion erfolgt an praktischen Beispielen. |
| **Inhalt:** | Mitteltiefe und tiefe Geothermie<br>• Speichertypen, praxisnahe Beispiele<br>• Genehmigungsrechtliche Besonderheiten<br>• Druck- und Temperaturbedingungen<br>• Porosität und Permeabilität<br>• Auslegung von Verrohrung, Komplettierung<br>• Zementationsarbeiten, Hochtemperaturzemente<br>• Spülungstechnik, Spülungssysteme, Additive<br>• Bohrtechnische Besonderheiten, Spülungsverlust<br>• Messtechnik, Richtbohrtechnik<br>• Auslegung der Bohrung für Frac-Behandlung<br>• Fördertechnische Besonderheiten, Kollapsgefahr<br>• Pumptests, Absenken des Spiegels<br>• Diskussion von Beispielen und Mögliche Szenarien für Havarien |
| **Bemerkung:** | Die Durchführung erfolgt in Zusammenarbeit mit betrieblichen Experten von Bohrunternehmen und Planungsbüros für tiefe Geothermieprojekte |
| **Lehrmethode:** | Vortrag mit Diskussion, Seminar |
| **Zielgruppe:** | Projektingenieure und Projektleiter für Geothermie, Bohringenieure, Bohrtechniker, Aufsichtspersonen bei Tiefbohranlagen |
| **Zertifikat:** | Teilnahme-Bescheinigung der Bohrmeisterschule Celle |

| | |
|---|---|
| **Dauer:** | 2 Tage |
| **Kursgebühr:** | € 550,00<br>€ 490,00 für Mitgliedsunternehmen des Bergschulvereins |

Sollten Sie Interesse an diesem Kurs haben, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.



Kurs AU 1

## Arbeitssicherheit bei Schneid-, Schweiß- und artverwandten Arbeiten für Aufsichtspersonen Grundlehrgang

| | |
|---|---|
| **Zielsetzung:** | Der Lehrgang dient dem Erwerb der Fachkunde für Aufsichtspersonen bei Feuerarbeiten |
| **Inhalt:** | • Rechtliche Grundlagen für Schneid-, Schweiß-, und artverwandte Arbeiten<br>• Spezielle Anforderungen aus der BVOT und ABBergV<br>• Spezielle Anforderungen gem. berufsgenossenschaftlichen DGUV-Vorschriften und DGUV-Regeln<br>• Vorbereitende Arbeiten in engen Räumen unter Atemschutz<br>• Arbeiten an Gasleitungen<br>• Fallbeispiele gefährlicher Arbeiten in Ex-Bereichen<br>• Experimentalvortrag über Zünd- und Explosionsgefahren<br>• Praktische Übung in der Schweißecke und Anwendung der PSA |
| **Lehrmethode:** | Trainer als Moderator, Vortrag mit Diskussion, Gruppenarbeit, Experimentalvortrag |
| **Zielgruppe:** | Zukünftige Aufsichtspersonen bei Feuerarbeiten Schichtführer, Meister, Betriebsingenieure |
| **Zertifikat:** | Bescheinigung zum Nachweis der Fachkunde gemäß §§ 69 u. 73 BVOT bzw. § 17 BayBergV |

| | |
|---|---|
| **Dauer:** | 2 Tage |
| **Kursgebühr:** | € 550,00<br>€ 490,00 für Mitgliedsunternehmen des Bergschulvereins |

Dieser Kurs kann auch als Inhouse-Seminar angeboten werden.

Kurs AU 2

## Arbeitssicherheit bei Schneid-, Schweiß- und artverwandten Arbeiten für Aufsichtspersonen Fortbildungslehrgang

| | |
|---|---|
| **Zielsetzung:** | Vertiefung der im Grundlehrgang erworbenen Kenntnisse |
| **Inhalt:** | • Rechtliche Grundlagen für Schneid-, Schweiß-, und artverwandte Arbeiten<br>• Spezielle Anforderungen aus der BVOT und ABBergV<br>• Spezielle Anforderungen gem. berufsgenossenschaftlichen DGUV-Vorschriften und DGUV-Regeln<br>• Stand der Technik im Ex-Schutz gem. BetrSichV und GeffstoffV<br>• Explosionsschutz-Richtlinien<br>• Verantwortlichkeiten bei der Durchführung von Feuerarbeiten<br>• Arbeiten an Gasleitungen<br>• Fallbeispiele gefährlicher Arbeiten in Ex-Bereichen<br>• Auswahl, Einsatz von Schutzeinrichtungen und Anwendung der persönlichen Schutzausrüstung (PSA) |
| **Lehrmethode:** | Trainer als Moderator, Vortrag mit Diskussion, Gruppenarbeit, |
| **Zielgruppe:** | Aufsichtspersonen bei Feuerarbeiten |
| **Zertifikat:** | Bescheinigung zum Nachweis der Fachkunde gemäß §§ 69 u. 73 BVOT bzw. § 17 BayBergV |

| | |
|---|---|
| **Dauer:** | 1 Tag |
| **Kursgebühr:** | € 295,00<br>€ 280,00 für Mitgliedsunternehmen des Bergschulvereins |

Dieser Kurs kann auch als Inhouse-Seminar angeboten werden.

Kurs AU 3

## Auf- und Abbau von Bohr- und Workover-Anlagen

| | |
|---|---|
| **Zielsetzung:** | Der Aufbau, Abbau und das Umsetzen von ortsveränderlichen Bohrgerüsten muss durch eine verantwortliche bzw. durch eine fachkundige Person ständig überwacht werden. In diesem Seminar sollen die Teilnehmer die Kenntnisse über die relevanten bergrechtlichen Vorschriften erhalten und hinsichtlich der besonderen Gefährdung bei der Durchführung und Überwachung der Tätigkeiten geschult werden. Der Bezug zu den Branchenstandards wird praxisnah auf dem Außengelände geübt. |
| **Inhalt:** | • Rechtsvorschriften für den Auf- und Abbau von ortsveränderlichen Gerüsten<br>• Branchenstandards und Stand der Technik<br>• Herstellervorgaben, Aufbau- und Montageanleitung<br>• Maßnahmen des Arbeitsschutzes<br>• Auswahl Hebezeug, Trag-/Lastaufnahmemitteln<br>• Praxisübung Kranarbeiten<br>- Prüfung der Dokumentation der Kranes und der maschinellen Ausrüstung<br>- Einweiserzeichen und Anschlagen von Lasten<br>- Durchführung von Hebevorgängen<br>• Praxisübung Trag- und Lastaufnahmemittel<br>- Einsatzbereiche, Belastungsgrenzen |
| **Bemerkung:** | Die Praxisübung findet im Außenbereich statt. Bitte Arbeitsschutzkleidung mitbringen. |
| **Lehrmethode:** | Workshop mit Diskussion, Praktische Übung, Abschlusstest |
| **Zielgruppe:** | verantwortliche bzw. fachkundige Person die den Aufbau und Abbau ortsveränderlichen Bohrgerüsten überwachen und durchführen |
| **Zertifikat:** | Bescheinigung zum Nachweis der Fachkunde gemäß § 16 BVOT Nds. bzw. §38 BayBergV |

| | |
|---|---|
| **Dauer:** | 1 Tag |
| **Kursgebühr:** | € 295,00<br>€ 280,00 für Mitgliedsunternehmen des Bergschulvereins |

Dieser Kurs kann auch als Inhouse-Seminar angeboten werden.

Kurs AU 4

## Seminar für beauftragte Personen für den Gefahrguttransport auf der Straße nach Kapitel 1.3 ADR (DEKRA)

**Zielsetzung:** Die Lehrgangsteilnehmer sollen die gesetzlichen Vorschriften für den Transport gefährlicher Güter auf der Straße unter besonderer Berücksichtigung der Erdgas- und Erdölindustrie anwenden und umsetzen können. Diese Schulung ist nach Kapitel 1.3 ADR gesetzlich vorgeschrieben.

**Inhalt:**
- Rechtliche Stellung der beauftragten Person allgemein und im Gefahrgutrecht
- Haftungsfragen
- Verantwortlichkeiten der einzelnen beauftragten Personen in den Gefahrgutvorschriften
- Klassifizierung und Kennzeichnung
- Verpackung von Gefahrgut und Tankbeförderungen
- Dokumentation und Begleitpapiere
- Beantwortung von Fragen aus dem Teilnehmerkreis

**Bemerkung:** Die Durchführung erfolgt in Zusammenarbeit mit der DEKRA Akademie GmbH

**Lehrmethode:** Workshop (für die Schulung ist das Vorhandensein der genannten Gesetzestexte erforderlich)

**Zielgruppe:** Mitarbeiter, die in eigener Verantwortung Pflichten nach den Gefahrgutvorschriften erfüllen (z.B. Absender, Verpacker, Befüller, Verlader, Beförderer, Entlader, Empfänger von Gefahrgut)

**Zertifikat:** Teilnahmebescheinigung der DEKRA Akademie GmbH gemäß § 6 GbV

**Dauer:** 2 Tage — Beginn: 09.00 Uhr, Ende: 16.00 Uhr

**Kursgebühr:** € 550,00



Kurs AU 5

## Sicherheit und Umweltschutz sowie behördliche Vorschriften im Bohr- und Förderbetrieb

**Zielsetzung:** Die Teilnehmer werden mit den wesentlichen Vorschriften vertraut gemacht, die für den Bohr- und Förderbetrieb unter Bergrecht gelten.

**Inhalt:**
- Pflichten unter Bergrecht
  - BBergG, ABBergV, BVOT
  - GesBergV, ArbZG,
  - UVPG, UVP-V Bergbau
  - Fallbeispiele aus der Praxis
- Gefahrgutrecht:
  - GGVSEB, GGAV, GbV, SEB- Richtlinie, ADR
  - Bußgeldvorschriften
- Immissionsschutzrecht
  - BImSchG, zugehörige BImSchV
  - TA-Luft und TA-Lärm
- Wasserrecht
  - WHG, NiedersWG, die „neue“ AwSV
- Anlagensicherheitsrecht
  - BetrSichV, GefStoffV
- Abfallrecht
  - das „neue“ KrWG

**Lehrmethode:** Vorträge mit Diskussion, Fachgespräche

**Zielgruppe:** Aufsichtspersonen der Bohr- und Förderbetriebe, Betriebsingenieure, Betriebsleiter

**Zertifikat:** Teilnahme-Bescheinigung der Bohrmeisterschule Celle

**Dauer:** 5 Tage

**Kursgebühr:** € 1.375,00
€ 1.250,00 für Mitgliedsunternehmen des Bergschulvereins
ABBergV und ggf. BVOT sind mitzubringen!

Dieser Kurs kann auch als Inhouse-Seminar angeboten werden.

Kurs AU 6

## Seminar zum Umgang, zur Lagerung und zur Entsorgung von Gefahrstoffen (DEKRA)

| | |
|---|---|
| **Zielsetzung:** | Unter besonderer Berücksichtigung der Probleme der Erdgas- und Erdölindustrie wird das Wissen der Teilnehmer über Inhalte der Gefahrstoffverordnung und angrenzender Rechtsbereiche wie VbF, WHG, VAwS und Kreislaufwirtschaftsgesetz unter Beachtung eingetretener Neuerungen vertieft |
| **Inhalt:** | • Gefahrgut – Gefahrstoff, Abgrenzung und Definitionsunterschiede<br>• Chemiekaliengesetz und Gefahrstoffverordnung<br>• Bestimmung, Kennzeichnung und Handhabung gefährlicher Stoffe<br>• Erarbeitung von Betriebsanweisungen<br>• Maßnahmen zum Schutz der Beschäftigten<br>• Lagerung, Beschaffenheit des Lagers, Zusammenlagerungsverbote<br>• Verpackungen<br>• Entsorgung gefährlicher Stoffe |
| **Bemerkung:** | Die Durchführung erfolgt in Zusammenarbeit mit der DEKRA Akademie GmbH |
| **Lehrmethode:** | Lehrgespräch<br>Workshop (für die Schulung ist das Vorhandensein der genannten Gesetzestexte erforderlich) |
| **Zielgruppe:** | Lagerleiter, Mitarbeiter, die in eigener Verantwortung mit Gefahrstoffen auf Anlagen und in Betrieben umgehen |
| **Zertifikat:** | Teilnahme-Bescheinigung der DEKRA Akademie GmbH |

| | | | |
|---|---|---|---|
| **Dauer:** | 2 Tage | Beginn: | 09.00 Uhr |
| | | Ende: | 16.00 Uhr |
| **Kursgebühr:** | € 550,00 | | |



Kurs AU 7

## Bergbehördliche Vorschriften für Aufsichtspersonen im Förder-, Speicherbetrieb und für Servicegesellschaften

| | |
|---|---|
| **Zielsetzung:** | Der Lehrgang wendet sich an Mitarbeiter von Förder- und Speicherbetrieben sowie von Service-Unternehmen und Fachfirmen, die in Betrieben der Erdöl- und Erdgasindustrie als Aufsichtspersonen eingesetzt werden. |
| **Inhalt:** | Ausgewählte Kapitel aus<br>• Bundesberggesetz (BBergG)<br>• Allgemeine Bundesbergverordnung (ABBergV)<br>• Tiefbohrverordnung (BVOT)<br>• Umweltverträglichkeitsprüfung bergbauliche Vorhaben (UVPG, UVP-V Bergbau)<br>• Gesundheitsschutz-Bergverordnung (GesBergV)<br>• Wasserrecht (WHG, NWG) |
| **Lehrmethode:** | Fachgespräche mit Diskussion |
| **Zielgruppe:** | Aufsichtspersonen |
| **Zertifikat:** | Teilnahme-Bescheinigung der Bohrmeisterschule Celle |

| | |
|---|---|
| **Dauer:** | 2 Tage |
| **Kursgebühr:** | € 550,00<br>€ 490,00 für Mitgliedsunternehmen des Bergschulvereins |

Dieser Kurs kann auch als Inhouse-Seminar angeboten werden.

Kurs AU 8

## Einsatzmaßnahmen bei Öl- und Erdgaskondensatunfällen

**Zielsetzung:** Die Teilnehmer sollen Kenntnisse über die Gefahren von Erdölen, raffinierten Ölen und Erdgaskondensat, die Verhaltensmaßnahmen bei Öl- und Erdgaskondensatunfällen und wichtige Informationen für die Zusammenarbeit mit diversen Hilfsorganisationen erwerben.

**Inhalt:**
- Eigenschaften von diversen Ölen
- Ölunfallarten
- Gefahren bei Ölunfällen
- Einsatztaktische Maßnahmen bei Öl- und Erdgaskondensatunfällen (mit oder ohne Brand)
- Einsatzmittelbedarf
- Spezielle Taktik bei Lagertankbränden
- Zusammenarbeit mit externen Hilfsorganisationen und Behörden
- Foto- und Videodokumentationen von Übungen und Einsätzen

**Lehrmethode:** Vortrag mit Diskussion

**Zielgruppe:** Mitarbeiter, die am Einsatzort Maßnahmen setzen oder als Einsatzleiter Verantwortung tragen müssen sowie Notfall- und Krisenmanagemente-teams, externe Einsatzkräfte (Feuerwehr, Polizei, Katastrophenschutz etc.) und Behördenvertreter.

**Zertifikat:** Teilnahme-Bescheinigung der Bohrmeisterschule Celle

**Dauer:** 1 Tag
**Kursgebühr:** € 295,00
€ 280,00 für Mitgliedsunternehmen des Bergschulvereins

Dieser Kurs kann auch als Inhouse-Seminar angeboten werden.



Kurs AU 9

## Einsatzmaßnahmen bei Erdgasunfällen

**Zielsetzung:** Die Teilnehmer sollen Kenntnisse über die Gefahren von Erdgas, die Verhaltensmaßnahmen bei Erdgasunfällen und wichtige Informationen für die Zusammenarbeit mit diversen Hilfsorganisationen erwerben.

**Inhalt:**
- Eigenschaften von Erdgas
- Erdgasunfallarten
- Gefahren bei Erdgasunfällen
- Einsatztaktische Maßnahmen bei Erdgasunfällen (mit oder ohne Brand)
- Analysierung von Einsätzen bei Erdgasunfällen
- Zusammenarbeit mit Hilfsorganisationen und Behörden
- Foto- und Videodokumentationen von Versuchen, Übungen und Einsätzen

**Lehrmethode:** Vortrag mit Diskussion

**Zielgruppe:** Mitarbeiter, die am Einsatzort Maßnahmen setzen oder als Einsatzleiter Verantwortung tragen müssen sowie Notfall- und Krisenmanagemente-teams, externe Einsatzkräfte (Feuerwehr, Polizei, Katastrophenschutz etc.) und Behördenvertreter.

**Zertifikat:** Teilnahme-Bescheinigung der Bohrmeisterschule Celle

**Dauer:** 1 Tag
**Kursgebühr:** € 295,00
€ 280,00 für Mitgliedsunternehmen des Bergschulvereins

Dieser Kurs kann auch als Inhouse-Seminar angeboten werden.

Kurs AU 10

## Strahlenschutz im Bereich der Erdöl- und Erdgasindustrie – Grundlehrgang „sonstige verantwortliche Personen“ gem. StrlSchV

| | |
|---|---|
| **Zielsetzung:** | Grundkurs als Lehrgang für „sonstige verantwortl. Personen“ in der Erdöl- und Erdgasindustrie sowie in der Wasser gewinnenden Industrie (inkl. Tiefen-Geothermie) zum Erwerb der Fachkunde zur qualifizierten Messung natürlicher ionisierender Strahlung und zur Umsetzung von Expositionsminderungsmaßnahmen. Gültig für „verantwortl. Personen“ gem. StrlSchV mit unmittelbaren Aufgaben zur eigenverantwortl. Erledigung, wie z.B. Kennzeichnung von Gefäßen, Dosis- und Freimessungen. |
| **Durchführung:** | Einmalig (Wiederholung, s. Aufbaukurs alle 2 Jahre) |
| **Inhalt:** | • Alpha-, Beta-, Gammastr., Halbwertsz., Aktivität<br>• Dosis, Dosisleistung, Risiko<br>• Natürliche Radioaktivität, ionisierende Strahlung<br>• Vorkommen von natürlicher Radioaktivität im Bereich der Erdöl- und Erdgasindustrie: NORM<br>• Strahlenschutzmesstechnik inkl. Praktikum<br>• Rechtliche Grundlagen im Strahlenschutz<br>• Transportvorbereitung von Scale-Rückständen<br>• Beprobung von Anlagenteilen und Produktionsrückständen, die Scale enthalten können,<br>• praktischer Umgang mit Scale-Rückständen |
| **Bemerkung:** | Durchführung mit dem Institut für Radioökologie und Strahlenschutz der Leibniz Universität Hannover sowie betrieblichen Experten der E&P Industrie |
| **Lehrmethode:** | Vortrag mit Diskussion, Gruppenübung mit Prüfung |
| **Zielgruppe:** | Aufsichtspersonen zum Messen und Beproben, zur Transportvorbereitung & Bereitstellung von NORM-Abfällen, Bohrmeister, Fördermeister, Betriebs-ingenieure, Planungsingenieure |
| **Zertifikat:** | Teilnahme-Bescheinigung des Zentrums für Strahlenschutz und Radioökologie Uni Hannover/ Bohrmeisterschule Celle |

| | |
|---|---|
| **Dauer:** | 2 Tage |
| **Kursgebühr:** | € 550,00 |



Kurs AU 11

## Strahlenschutz im Bereich der Erdöl- und Erdgasindustrie – Fortbildungskurs „sonstige verantwortliche Personen“ gem. StrlSchV

| | |
|---|---|
| **Zielsetzung:** | Fortbildungskurs als Lehrgang für „sonstige verantwortliche Personen“ in der Erdöl- und Erdgasindustrie sowie in der Wasser gewinnenden Industrie (inkl. Tiefengeothermie) zum Erwerb der Fachkunde zur qualifizierten Messung natürlicher ionisierender Strahlung und zur Umsetzung von Expositionsminderungsmaßnahmen. |
| **Durchführung:** | Wiederholung alle 2 Jahre |
| **Inhalt:** | • Naturwissenschaftl. Grundlagen, Wiederholung: Atomaufbau, Strahlung, Halbwertszeit, Aktivität<br>• Wiederholung Strahlenschutztechnik inkl. Dosis<br>• Vorkommen von natürlicher Radioaktivität im Bereich der Erdöl- und Erdgasindustrie: NORM<br>• Strahlenschutzmesstechnik inkl. Demonstrationspraktikum<br>• Beprobung von Anlagenteilen und Produktions rückständen, die Scale enthalten können, praktischer Umgang mit diesen Rückständen<br>• Vorbereitung und Durchführung des Transports von Scale-Rückständen |
| **Bemerkung:** | Durchführung mit dem Institut für Radioökologie und Strahlenschutz der Leibniz Universität Hannover sowie betrieblichen Experten der E&P Industrie |
| **Lehrmethode:** | Vortrag mit Diskussion<br>Seminar mit Abschlusstest |
| **Zielgruppe:** | Aufsichtspersonen zum Messen und Beproben, zur Transportvorbereitung & Bereitstellung von NORM-Abfällen, Bohrmeister, Fördermeister, Betriebsingenieure, Planungsingenieure |
| **Zertifikat:** | Teilnahme-Bescheinigung des Zentrums für Strahlenschutz und Radioökologie Uni Hannover/ Bohrmeisterschule Celle |

| | |
|---|---|
| **Dauer:** | 1 Tag |
| **Kursgebühr:** | € 295,00 |

Kurs AU 12

## Umweltmanagementsysteme in der Erdöl- und Erdgasindustrie

| | |
|---|---|
| **Zielsetzung:** | Das Seminar dient zur Schulung des sicheren Umgangs mit den Instrumenten und Prozessen des Umweltmanagements und ist auf die Erfüllung der besonderen Anforderungen in der Erdöl- und Erdgasindustrie ausgelegt. |
| **Inhalt:** | • Grundlagen des Umweltmanagement (DIN EN ISO 14001:2015 bzw. EMAS)<br>- Inhalte und Nutzen<br>- Aufbau des Systems<br>- Durchführung von Umweltaudits<br>- Gegenüberstellung DIN EN ISO 14001:2015 und EMAS<br>• Umgang mit den Schutzgütern in der betrieblichen Praxis<br>• Anforderungen der Luftreinhaltung (BImSchG, TA-Luft)<br>- Gewässerschutz (WHG)<br>- Bodenschutz (BodenSchG)<br>- Gefahrstoff- und Abfallmanagement<br>• Umwetzung der betrieblichen Anforderungen |
| **Lehrmethode:** | Vorträge mit Diskussion<br>Seminar |
| **Zielgruppe:** | Aufsichtspersonen und zukünftige Aufsichtspersonen im Betrieb, Schichtführer, Meister, Betriebsingenieure und Betriebsführer |
| **Zertifikat:** | Teilnahme-Bescheinigung der Bohrmeisterschule Celle |

| | |
|---|---|
| **Dauer:** | 1 Tag |
| **Kursgebühr:** | € 295,00<br>€ 280,00 für Mitgliedsunternehmen des Bergschulvereins |

Sollten Sie Interesse an diesem Kurs haben, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.



Kurs AU 13

## Öffnen von Systemen in der Erdgas- und Erdölindustrie für verantwortliche Personen

| | |
|---|---|
| **Zielsetzung:** | Die Teilnehmer werden mit den notwendigen Sicherheitsmaßnahmen zum Öffnen von Systemen in der Erdgas- und Erdölindustrie nach dem Stand der Technik gem. BVEG-Leitfaden vom 08/2017 vertraut gemacht. |
| **Inhalt:** | • Grundlage Sauergasrichtlinie und DGUV Regel 112-190<br>• Aufgaben der Aufsichtsperson für Arbeiten bei Gasgefahr<br>• Aufgaben der Arbeitsgruppe<br>• Gefahren durch zündfähige Gemische<br>• Gefahren durch toxische Gase und Stoffe<br>• Organisatorische Maßnahmen<br>• Hinweise zur richtigen Auswahl und Nutzung von Atemschutzgeräten und Gasmessgeräten |
| **Bemerkung:** | Die Verfahren des Ab- und Anfahrens der Anlagen oder das Trennen der Tanks und Behälter von der Prozessanlage wird nicht im Kurs behandelt, da dies in den Unternehmen nach Arbeitsvorgaben erfolgt. |
| **Lehrmethode:** | Vorträge mit Diskussion, Gruppenübung |
| **Zielgruppe:** | Verantwortliche Personen, Aufsichtspersonen aus den Bereichen der Produktion und der Instandhaltung in der Erdgas- und Erdölindustrie |
| **Zertifikat:** | Nachweis der Fachkunde durch Bescheinigung, nach Erfolgskontrolle in Form eines Fragebogens im Multiple-Choice-Verfahren |

| | |
|---|---|
| **Dauer:** | 1 Tage |
| **Kursgebühr:** | € 295,00<br>€ 280,00 für Mitgliedsunternehmen des Bergschulvereins |

Dieser Kurs kann auch als Inhouse-Seminar angeboten werden.

Kurs AU 14

## Ausbildung autorisierter Gas-Tester Teil 1 und Teil 2

**Zielsetzung:** Durch die Ausbildung soll ein einheitlicher Standard für die Durchführung von Messungen durch autorisierte Gas-Tester in der Erdgas- und Erdölindustrie gem. BVEG-Leitfaden 08/2017 sichergestellt werden.

**Inhalt:**
- Einführung in die relevanten Vorschriften gem. Stand der Technik
- Grundlagen zum Umgang mit Gefahrstoffen
- Arbeitsplatzgrenzwerte
- Explosionstechnische Kennzahlen
- Wirkung von Stickgasen und Sauerstoffmangel bzw. Sauerstoffüberschuss
- Gasmesstechnik, mögliche Fehlerquellen, Kalibrierung
- Messtaktik, Auswahl der Messverfahren
- Reihenfolge der Messung, Anordnung von Gaswarngeräten
- Spezielle betriebliche Hinweise gem. praktischer Erfahrungen
- Praktische Übung: Umgang mit den Geräten
- Praktische Übung: Frischluftabgleich, Funktionskontrolle
- Praktische Übung: Beispielmessung

**Lehrmethode:** Vorträge mit Diskussion, Praktische Übungen mit Geräten

**Zielgruppe:** Operativ tätige Mitarbeiter aus den Bereichen der Produktion und der Instandhaltung in der Erdgas- und Erdölindustrie

**Zertifikat:** Nachweis der Fachkunde durch Bescheinigung nach Erfolgskontrolle in Form eines Fragebogens im Multiple-Choice-Verfahren

**Dauer:** 2 Tage

**Kursgebühr:** € 550,00
€ 490,00 für Mitgliedsunternehmen des Bergschulvereins

Dieser Kurs kann auch als Inhouse-Seminar angeboten werden.



Kurs AU 15

## Sicherheitscheck von Bohr- und Workoveranlagen

**Zielsetzung:** Bohrgerüste und ihre maschinelle Ausrüstung müssen gem. Tiefborverordnung der Länder vor Inbetrieb- oder Wiederinbetriebnahme nach Umbau oder Umsetzen durch verantwortliche Personen auf den betriebssicheren Zustand geprüft werden. Darüber hinaus sind diese Anlagen in regelmäßigen Abständen auf ihren sicheren Betrieb zu überwachen (§ 5 BVOT Nds.)

**Auszüge aus dem Inhalt:**
- Zielsetzung und Rechtsvorgabe von Inspektionen und Befahrungen
- Optimierung zur Durchführung von Audits
- Techn. Sicherheit an Bohr- und Aufwältigungsanlagen
- Gruppenübung: Praxisbeispiele und Fotodokumentation
- Interaktive Präsentation zur Sicherheit bei „Rigmoves“
- Analyse von Fehlerquellen, Lösungsansätze für Maßnahmen
- Anschlagpunkte für Schutzausrüstung gegen Absturz bzw. Rettung
- Sicherheitsüberprüfung ortsfester Leitern an Gerüst-/Maststrukturen
- Diskussion verschiedener Checklisten (deutsch/englisch)

**Lehrmethode:** Vorträge mit Diskussion

**Zielgruppe:** Aufsichtspersonen im Bohrbetrieb, Auftraggebervertreter, Sicherheitsbeauftragte/-fachkräfte, Behördenvertreter

**Zertifikat:** Teilnahmebescheinigung der Bohrmeisterschule Celle

**Dauer:** 1 Tag

**Kursgebühr:** € 295,00
€ 280,00 für Mitgliedsunternehmen des Bergschulvereins

Dieser Kurs kann auch als Inhouse-Seminar angeboten werden.

Kurs AU 16

## Zweitägige SGU-Schulung für operativ tätige Führungskräfte zur Vorbereitung auf die SGU-Prüfung
**nach SCC-Regelwerk (SCC-Dok. 017)**

| | |
|---|---|
| **Zielsetzung:** | Die zweitägige SCC-Schulung ist speziell für operative Führungskräfte entwickelt worden. Sie vermittelt den Teilnehmern umfassende Kenntnisse, um bei der Gestaltung und Umsetzung der Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltpolitik im Unternehmen qualifiziert mitzuwirken. |
| **Auszüge aus dem Inhalt:** | • Arbeits- und Umweltschutzvorschriften<br>• Gefährdungs- und Risikobeurteilung<br>• Unfallursachen, Unfallverhütung<br>• Aufgaben, Rechte, Pflichten AG, AN<br>• Arbeitsplatz- und Tätigkeitsvorgaben<br>• Notfallmaßnahmen, Gefahrstoffe<br>• Arbeitsmittel, Arbeitsverfahren<br>• Persönliche Schutzausrüstung (PSA) |
| **Voraussetzungen:** | Abgeschlossene Berufsausbildung gemäß Berufsbildungsgesetz (BBiG) bzw. gleichwertige oder höherwertige Ausbildung oder Personen, die ein noch gültiges SGU-Zertifikat besitzen |
| **Hinweis:** | Teilnehmer können die Schulung mit einer SGU-Zertifikatsprüfung abschließen. Zur Teilnahme an der Prüfung sind eine separate Anmeldung sowie eine Beantragung der Zertifizierung erforderlich. Es entstehen zusätzliche Prüfungsgebühren. Nach bestandener Prüfung erhalten Sie ein akkreditiertes Zertifikat der Personenzertifizierung der BMSCert. |
| **Zielgruppe:** | Operative Führungskräften, z.B. Supervisor, Bauleiter, Projektleiter, Meister, Techniker, Polier, Vorarbeiter, Disponenten |
| **Zertifikat:** | Teilnahmebescheinigung der Bohrmeisterschule Celle |

| | |
|---|---|
| **Dauer:** | 2 Tage bzw. 16 Unterrichtseinheiten (UE) |
| **Kursgebühr:** | € 550,00 |

Diese Schulung kann nach Absprache auch als Inhouse-Seminar und als eintägige Schulung angeboten werden.



Kurs AU 17

## Zweitägige SGU-Schulung für operativ tätige Mitarbeiter zur Vorbereitung auf die SGU-Prüfung
**nach SCC-Regelwerk (SCC-Dok. 018)**

| | |
|---|---|
| **Zielsetzung:** | Die zweitägige SCC-Schulung ist speziell für operative Mitarbeiter entwickelt worden. Sie vermittelt den Teilnehmern umfassende Kenntnisse, um bei der Gestaltung und Umsetzung der Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltpolitik im Unternehmen qualifiziert mitzuwirken |
| **Auszüge aus dem Inhalt:** | • Gesetze zum Arbeitsschutz<br>• Gefährdungsbeurteilung<br>• Unfallmeldung<br>• Sicherheitsgerechtes Verhalten<br>• Betriebsanweisungen, Unterweisungen<br>• Notfallmaßnahmen, Gefahrstoffe<br>• Brand- und Explosionsschutz<br>• Gebrauch von PSA, Tragepflichten |
| **Voraussetzungen:** | Abgeschlossene Berufsausbildung gemäß Berufsbildungsgesetz (BBiG) bzw. gleichwertige oder höherwertige Ausbildung oder Personen, die ein noch gültiges SGU-Zertifikat besitzen |
| **Hinweis:** | Teilnehmer können die Schulung mit einer SGU-Zertifikatsprüfung abschließen. Zur Prüfungsteilnahme sind eine separate Anmeldung sowie eine Beantragung der Zertifizierung erforderlich. Es entstehen zusätzliche Prüfungsgebühren. Nach bestandener Prüfung erhalten Sie ein akkreditiertes Zertifikat der Personenzertifizierung der BMSCert. |
| **Zielgruppe:** | Alle operativen Mitarbeiter/innen z.B. Arbeiter, Facharbeiter, Monteure, Handwerker und Hilfskräfte |
| **Zertifikat:** | Teilnahmebescheinigung der Bohrmeisterschule Celle |

| | |
|---|---|
| **Dauer:** | 2 Tage bzw. 16 Unterrichtseinheiten (UE) |
| **Kursgebühr:** | € 550,00 |

Diese Schulung kann nach Absprache auch als Inhouse-Seminar und als eintägige Schulung angeboten werden.

Kurs KU 1

## Weiterbildungsprogramm für operative Mitarbeiter in Speicherbetrieben gem. Anforderungen K-UGS Basismodul

| | |
|---|---|
| **Zielsetzung:** | Der Kurs richtet sich insbesondere an Handwerker in den Gasspeicherbetrieben, die gelegentlich mit Aufsichtsfunktionen beauftragt werden.<br>Der Kurs soll den operativen Mitarbeitern einen generellen Überblick über die Funktionen und den Betrieb von Erdgasspeicheranlagen aufzeigen. Dabei werden von der Geologie ausgehend über die Ausrüstungen im Bohrloch bis hin zur übertägigen Betriebsanlage alle technischen Einrichtungen vorgestellt. Darüber hinaus stehen im Fokus die sicherheitstechnischen Einrichtungen und die bergbehördlichen und arbeitssicherheitsrechtlichen Vorschriften zur Vermeidung von Unfällen, Anlagenschäden und Umweltereignissen. |
| **Inhalt:** | • Geologische Grundlagen<br>• Technischer Vergleich von Kavernen- und Porenspeicher<br>• Untertägige Ausrüstung<br>• Obertägige Betriebseinrichtungen<br>• Verantwortlichkeiten nach Bergrecht<br>• Gefährdungsanalysen und Ex-Schutz<br>• Bohrlochsicherheit, Blowout<br>• Beantwortung von Fragen aus dem Teilnehmerkreis |
| **Lehrmethode:** | Lehrgespräch, Diskussion und Übungen |
| **Zielgruppe:** | Handwerker und operative Mitarbeiter im Speicherbetrieb |
| **Zertifikat:** | Teilnahmebescheinigung der Bohrmeisterschule Celle |

| | |
|---|---|
| **Dauer:** | 3 Tage |
| **Kursgebühr:** | € 920,00 |



Kurs KU 2

## Weiterbildungsprogramm für Aufsichtspersonen in Speicherbetrieben gem. Anforderungen K-UGS Modul A

| | |
|---|---|
| **Zielsetzung:** | Die Koordinierungsgruppe Untergrundspeicher (K-UGS) hat als Industriestandard festgelegt, dass die verantwortlichen Personen zur Beaufsichtigung von Speicherbohrungen in Anlehnung an die Pflichten gem. BBergG regelmäßig über erforderliche Maßnahmen zur Verhütung eines Ausbruchs zu schulen sind. Hierbei soll insbesondere der Stand der Technik berücksichtigt werden. Das von K-UGS entwickelte Schulungsprogramm beinhaltet 4 Module. In einem Zeitraum von 3 Jahren sollen die verantwortlichen Personen von Speicherbetrieben in den Modulen A, B-C, und D geschult werden. Danach ist eine wiederkehrende Schulung mit angepassten Themen in den jeweiligen Modulen erforderlich. |
| **Inhalt:** | Grundkurs zu Workover- und Messarbeiten im Speicherbetrieb (Modul A)<br>• Speichertechnische Grundlagen<br>• Grundlagen für Workoverarbeiten (Kavernenspeicher, Aquiferspeicher, Öl- oder Gaslagerstätte)<br>• Bohrlochmessungen/-behandlungen<br>• Messverfahren und Bohrlochmessdaten<br>• Grundlagen der Bohrlochkontrolle<br>• Probleme der Bohrlochkontrolle bei Workover- und Messarbeiten |
| **Lehrmethode:** | Vorträge mit Diskussion<br>Seminar mit Abschlusstest |
| **Zielgruppe:** | Aufsichtspersonen im Speichertrieb, Schichtführer, Meister, Techniker, Betriebsingenieure, Planungsingenieure |
| **Zertifikat:** | Teilnahme-Bescheinigung der Bohrmeisterschule Celle |

| | |
|---|---|
| **Dauer:** | 3 Tage |
| **Kursgebühr:** | € 920,00 |

Kurs KU 3

## Weiterbildungsprogramm für Aufsichtspersonen in Speicherbetrieben gem. Anforderungen K-UGS Modul B-C

| | |
|---|---|
| **Zielsetzung:** | Wie Kurs KU2 |
| **Inhalt:** | Grundkurs zu Mindestanforderungen für Blowout-Bekämpfung bzw. Produktaustritten (Sole, Öl) im Speicherbetrieb (Modul B) und Arbeitssicherheits-, Umweltschutz- und Qualitätsstandards für Aufsichtspersonen im Speicherbetrieb (Modul C).<br><br>Modul B:<br>• Relevante Vorkommnisse und Schadensfälle/ Schadensereignisse<br>• Gefährdungssituationen beim Blowout<br>• Organisatorisch-personelle Anforderungen und techn. Ausrüstungen<br>• Management der Spezialeinsatzkräfte<br><br>Modul C:<br>• Bergrechtliche Gesetze und Verordnungen<br>• Relevante WEG-Richtlinien und Standards (API, ISO, ANSI)<br>• Schwerpunkte der Überwachung von Arbeiten nach SGU-Q Anforderungen<br>• Ablauforganisation bei eigenem Personal und bei Fremdbetrieben |
| **Lehrmethode:** | Vorträge mit Diskussion<br>Seminar mit Abschlusstest |
| **Zielgruppe:** | Aufsichtspersonen im Speichertrieb, Schichtführer, Meister, Techniker, Betriebsingenieure, Planungsingenieure |
| **Zertifikat:** | Teilnahme-Bescheinigung der Bohrmeisterschule Celle |

| | |
|---|---|
| **Dauer:** | 3 Tage |
| **Kursgebühr:** | € 920,00 |



Kurs KU 4

## Weiterbildungsprogramm für Aufsichtspersonen in Speicherbetrieben gem. Anforderungen K-UGS, Modul D

| | |
|---|---|
| **Zielsetzung:** | Wie Kurs KU 2 |
| **Inhalt:** | Grundkurs zu verfahrenstechnischen Arbeiten in Speicher- und Solanlagen (Modul D)<br>• Verfahrenstechnische Grundlagen und Funktionsweisen der Hauptausrüstungen<br>• Gründe für Arbeiten an den verfahrenstechnischen Hauptausrüstungen: Wartung und Instandhaltung, Reparatur, Modernisierung/ Ersatz<br>• Erfahrungen zu Störanfälligkeiten und Schadensbilder<br>• Probleme bei Wartungs- und Reparaturarbeiten |
| **Lehrmethode:** | Vorträge mit Diskussion<br>Seminar mit Abschlusstest |
| **Zielgruppe:** | Aufsichtspersonen im Speichertrieb, Schichtführer, Meister, Techniker, Betriebsingenieure, Planungsingenieure |
| **Zertifikat:** | Teilnahme-Bescheinigung der Bohrmeisterschule Celle |

| | |
|---|---|
| **Dauer:** | 3 Tage |
| **Kursgebühr:** | € 920,00 |

Kurs KU 5

## Weiterbildungsprogramm für Aufsichtspersonen in Speicherbetrieben gem. Anforderungen K-UGS, Modul E

| | |
|---|---|
| **Zielsetzung:** | Diese Fortbildungsmaßnahme baut auf die K-UGS Grundkurse Modul A-D auf. Die Themengebiete werden regelmäßig gemäß dem Stand der Technik angepasst und mit wechselnden Lehrgangsschwerpunkten angeboten. |
| **Inhalt:** | Fortbildung für Aufsichtspersonen in Speicherbetrieben (Modul E) mit folgenden Schwerpunkten:<br>• Well Intervention (Coiled Tubing, Wire Line, Snubbing Unit)<br>• Anlagensicherheit und Risikoanalysen<br>• Technische Besonderheiten im Ex-Schutz, ATEX-Richtlinen<br>• Bergrechtliche Vorschriften und Zulassungsverfahren<br>• Pflichten der verantwortlichen Personen<br>• Verantwortungskette Auftraggeber und Auftragnehmer<br>• Diskussion von Schadensereignissen<br>• Beantwortung von Fragen aus dem Teilnehmerkreis |
| **Lehrmethode:** | Vorträge mit Diskussion und Übungen<br>Seminar mit Abschlusstest |
| **Zielgruppe:** | Aufsichtspersonen im Speicherbetrieb, die bereits die Grundkurse K-UGS A-D absolviert haben. |
| **Zertifikat:** | Teilnahme-Bescheinigung der Bohrmeisterschule Celle |

| | |
|---|---|
| **Dauer:** | 3 Tage |
| **Kursgebühr:** | € 920,00 |



Kurs QM 1

## Qualitätsmanagement in der Erdöl- und Erdgasindustrie

unter bes. Berücksichtigung branchen-spezifischer Anforderungen

| | |
|---|---|
| **Zielsetzung:** | Das Seminar dient der Verbesserung des Normenverständnisses und hat die Vertiefung der sicheren Anwendung der Instrumente und Prozesse des Qualitätsmanagements in der Erdöl- und Erdgasindustrie zum Inhalt. |
| **Inhalt:** | • Grundlagen gem. DIN EN ISO 9001-2015 u. 9004<br>• Neuerungen durch die DIN 9001-2015<br>• Bereichsspezifische Normen der Erdöl- und Erdgasindustrie: ISO/TS 29001 Erdöl-, petrochemische und Erdgasindustrie – Bereichsspezische Qualitätsmanagementsysteme. DVGW TSM Technisches Sicherheitsmanagement<br>• Unternehmensleitfaden zur Überprüfung der Organisations- und technischen Sicherheit eines Gasversorgungsunternehmens<br>• Qualitätsmanagement und Prozesse in der Erdöl- und Ergasindustrie<br>• Instrumente der Prozessverbesserung und Fehleranalyse<br>• Qualitätsmanagement bei Zulieferern/ Kontraktoren<br>• Interne und externe Audits – ein Schritt zur kontinuierlichen Verbesserung |
| **Lehrmethode:** | Vortrag mit Diskussion<br>Workshop/Kleingruppenarbeit |
| **Zielgruppe:** | Zukünftige Aufsichtspersonen im Betrieb, Schichtführer, Meister, Betriebsingenieure |
| **Zertifikat:** | Teilnahme-Bescheinigung der Bohrmeisterschule Celle |

| | |
|---|---|
| **Dauer:** | 2 Tage |
| **Kursgebühr:** | € 550,00<br>€ 490,00 für Mitgliedsunternehmen des Bergschulvereins |

Sollten Sie Interesse an diesem Kurs haben, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.

Kurs RT 1

## Untersuchung von Rohrleitungen

– Von der Farbeindringprüfung bis zur intelligenten Molchung –

| | |
|---|---|
| **Zielsetzung:** | Verständnis für die unterschiedlichen Untersuchungsmethoden, ihre Möglichkeiten und Grenzen |
| **Inhalt:** | • Zerstörungsfreie Prüfung<br>• Untersuchungen an obertägigen oder nicht molchbaren Leitungen<br>• Untersuchungen an molchbaren Transportleitungen<br>• Weitere Untersuchungsverfahren für Rohrleitungen (Vermesssungsmolch, Leck-Such-Molch etc.) |
| **Lehrmethode:** | Vorträge mit Diskussion |
| **Zielgruppe:** | Aufsichtspersonen im Förder, Speicher- oder Leitungsbetrieb, die mit der Beaufsichtigung entsprechender Tätigkeiten beauftragt sind |
| **Zertifikat:** | Teilnahme-Bescheinigung der Bohrmeisterschule Celle |

| | |
|---|---|
| **Dauer:** | 1 Tag |
| **Kursgebühr:** | € 295,00<br>€ 280,00 für Mitgliedsunternehmen des Bergschulvereins |

Dieser Kurs kann auch als Inhouse-Seminar angeboten werden.



Kurs RT 2

## Umgang mit HDD Bohrspülungen und labortechnisches Praktikum

| | |
|---|---|
| **Zielsetzung:** | Das gesteuerte Horizontalbohrverfahren (Horizontal Directional Drilling, HDD) wurde seit Ende der siebziger Jahre aus der Tiefbohrtechnik weiterentwickelt und hat sich inzwischen als technische und wirtschaftliche Alternative bei der Unterquerung von Hindernissen im Bereich der Leitungsverlegung weltweit durchgesetzt. Wesentlicher Bestandteil zur erfolgreichen Durchführung einer gesteuerten Horizontalspülbohrung bildet die richtige Auswahl und Einsatz der HDD-Bohrspülung. Grundlagenkenntnisse zur Spülungstechnik, zu den Eigenschaften der Bohrspülung und zum Spülungskreislauf sind für den Anwender wichtig. |
| **Inhalt:** | • Grundlagen der Spülungstechnik<br>• Aufgaben der Bohrspülung, Spülungskreislauf<br>• Eigenschaften, Fließverhalten, Gelbildung<br>• Bohrlochhydraulik, Umlaufvolumen, Feststoffgehalt<br>• Spülungstypen, Ton, Polymer, Additive<br>• Messgeräte, Fann-Viskosimeter, Marsh-Trichter, Hydrometer, Filterpresse<br>• Einflüsse auf Spülungssysteme und Besonderheiten, Salzwasser, Verstopfungsmittel<br>• Havariebekämpfung, Ausbläser, selbsthärtende Spülung, Zementation<br>• Praktische Laborversuche, Analyse, Filtration |
| **Bemerkung:** | Dozenten der Bohrmeisterschule Celle und Experten aus der Serviceindustrie für Bohrspülungen. |
| **Lehrmethode:** | Vortrag, Laborversuche, Auswertung der Messergebnisse, Workshop, Abschlusstest |
| **Zielgruppe:** | HDD-Geräteführer, -Baustellenleiter, -Projektleiter Bohrtechniker, Spülungstechniker |
| **Zertifikat:** | Teilnahme-Bescheinigung der Bohrmeisterschule |

| | |
|---|---|
| **Dauer:** | 3 Tage (Max. 12 Teilnehmer) |
| **Kursgebühr:** | € 750,00<br>€ 690,00 für DCA-Mitglieder |

## SGU-Prüfung für operative Führungskräfte

gem. Dok. 017 des SCC-Regelwerkes bei der BMSCert

| | |
|---|---|
| **Teilnehmer-kreis:** | Operativ tätige Führungskräfte von Kontraktoren, die die SGU-Prüfung gemäß Dokument 017 des SCC-Regelwerks Version 2011 ablegen wollen. |
| **Inhalt:** | SGU-Prüfung von operativ tätigen Führungskräften durch eine DAkkS-akkreditierte Personalzertifizierungsstelle gemäß Dokument 017 des SCC-Regelwerks Version 2011. |
| **Prüfungs-ablauf:** | Die Dauer der schriftlichen Prüfung beträgt 105 Minuten. Es werden insgesamt 70 Multiple-Choice-Fragen gestellt |
| **Erfolgs-kriterium:** | Die Prüfung gilt als bestanden, wenn 70 % der maximal möglichen Punkte erreicht werden. |
| **Hilfsmittel:** | Es sind keine Hilfsmittel zugelassen. |
| **Zertifikat und Ergebnis:** | Bei Bestehen der Prüfung wird Ihnen ein persönliches Zertifikat übersandt, welches eine Gültigkeit von 10 Jahren hat. |
| **Hinweis:** | Verbindlich sind die Randbedingungen der Prüfung in der Prüfungsordnung festgelegt, die im Internet im Downloadbereich auf der Homepage der Bohrmeisterschule Celle unter BMSCert / Personenzertifizierungsstelle zur Verfügung gestellt werden. Hier finden Sie auch weitergehende Informationen zur Zertifizierung. |
| **Voraus-setzungen:** | Schriftliche Anmeldung zur Prüfung mit Angabe der Geburtsdaten und Nachweis einer abgeschlossenen Berufsausbildung gemäß Berufsausbildungsgesetz bzw. gleichwertige oder höherwertige Ausbildung, bzw. 3-tägige SCC-Schulung (24 UE). Zum Zeitpunkt der Anmeldung noch gültige SGU-Zertifikate (ehemals: SCC-Zertifikate) können als Kompetenznachweis für den Zugang zur SGU-Prüfung anerkannt werden. |
| **Abschluss:** | Zertifikat der akkreditierten Personalzertifizierungsstelle BMSCert |

| | |
|---|---|
| **Prüfungs-gebühr:** | € 125,00 |

## SGU-Prüfung für operative Mitarbeiter

gem. Dok. 018 des SCC-Regelwerkes bei der BMSCert

| | |
|---|---|
| **Teilnehmer-kreis:** | Operativ tätige Mitarbeiter von Kontraktoren, die die SGU-Prüfung gemäß Dokument 018 des SCC-Regelwerks Version 2011 ablegen wollen. |
| **Inhalt:** | SGU-Prüfung von operativ tätigen Mitarbeitern durch eine DAkkS-akkreditierte Personalzertifizierungsstelle gemäß Dokument 018 des SCC-Regelwerks Version 2011. |
| **Prüfungs-ablauf:** | Die Dauer der schriftlichen Prüfung beträgt 60 Minuten. Es werden insgesamt 40 Multiple-Choice-Fragen gestellt. |
| **Erfolgs-kriterium:** | Die Prüfung gilt als bestanden, wenn 70 % der maximal möglichen Punkte erreicht werden. |
| **Hilfsmittel:** | Es sind keine Hilfsmittel zugelassen. |
| **Zertifikat und Ergebnis:** | Bei Bestehen der Prüfung wird Ihnen ein persönliches Zertifikat übersandt, welches eine Gültigkeit von 10 Jahren hat. |
| **Hinweis:** | Verbindlich sind die Randbedingungen der Prüfung in der Prüfungsordnung festgelegt, die im Internet im Downloadbereich auf der Homepage der Bohrmeisterschule Celle unter BMSCert / Personenzertifizierungsstelle zur Verfügung gestellt werden. Hier finden Sie auch weitergehende Informationen zur Zertifizierung. |
| **Voraus-setzungen:** | Schriftliche Anmeldung zur Prüfung mit Angabe der Geburtsdaten und Nachweis einer abgeschlossenen Berufsausbildung gemäß Berufsausbildungsgesetz bzw. gleichwertige oder höherwertige Ausbildung, bzw. 3-tägige SCC-Schulung (24 UE). Zum Zeitpunkt der Anmeldung noch gültige SGU-Zertifikate (ehemals: SCC-Zertifikate) können als Kompetenznachweis für den Zugang zur SGU-Prüfung anerkannt werden. |
| **Abschluss:** | Zertifikat der akkreditierten Personalzertifizierungsstelle BMSCert |

| | |
|---|---|
| **Prüfungs-gebühr:** | € 100,00 |

## Lehrgangsgebühren für Fachschullehrgänge

| | | |
|---|---|---|
| Schichtführer-Lehrgänge „Bohrtechnik/Fördertechnik“ (1-jährige Fachschule) | • Mitglieder:<br>• Nichtmitglieder: | gebührenfrei<br>13.440,00 € |
| Techniker-Lehrgänge „Bohrtechnik/Fördertechnik“ (2-jährige Fachschule) | • Mitglieder:<br>• Nichtmitglieder: | gebührenfrei<br>26.880,00 € |
| Verkürzter Schichtführer-Lehrgang „Süßgas“ | • Mitglieder:<br>• Nichtmitglieder: | gebührenfrei<br>5.095,00 € |

Der Besuch der BOHRMEISTERSCHULE CELLE ist für Mitarbeiter der Mitgliedsunternehmen des Bergschulvereins „BOHRMEISTERSCHULE CELLE“ e.V. dann gebührenfrei, wenn der Lehrgangsteilnehmer von seinem Unternehmen angemeldet wurde.

Für die Teilnahme an einer Förderungsmaßnahme zur beruflichen Weiterbildung informieren Sie sich bitte bei der für Ihren Wohnort zuständigen Bundesagentur für Arbeit oder den für BAföG zuständigen Stadt- und Kreisverwaltungen.

### Zertifikate für Fachschullehrgänge

Nach erfolgreichem Abschluss des Schichtführer-Lehrgangs der Fachrichtung Bohrtechnik/Fördertechnik (1-jährige Fachschule) erhalten die Teilnehmer ein Zeugnis und eine Urkunde mit der Berechtigung, die Berufsbezeichnung „Staatlich geprüfter Schichtführer/in“ zu führen. Außerdem erwerben die Absolventen die nach § 59 Abs. 1 des Bundesberggesetzes erforderliche Fachkunde für den Aufgabenbereich eines/r Schichtführers/in im Bohr-oder Förderbetrieb.

Die Teilnehmer am Techniker-Lehrgang der Fachrichtung Bohrtechnik/ Fördertechnik (2-jährige Fachschule) erhalten nach erfolgreichem Abschluss ein Zeugnis und eine Urkunde mit der Berechtigung, die Berufsbezeichnung „Staatlich geprüfter Techniker/in“ zu führen und erwerben die nach § 59 Abs. 1 des Bundesberggesetzes erforderliche Fachkunde für den Aufgabenbereich eines Bohr- oder Fördermeisters.

Die Teilnehmer am verkürzten Schichtführer-Lehrgang der Fachrichtung Gasspeicher- und Süßgasfördertechnik erhalten nach erfolgreichem Abschluss ein Zeugnis. Die erforderliche Fachkunde für den Aufgabenbereich eines Schichtführers/in im Gasspeicher- bzw. Süßgasförderbetrieb nach § 59 Abs. 1 Bundesberggesetz wird bescheinigt.

## Gebühren für Sonderlehrgänge

| | |
|---|---|
| **Eintägige Lehrgänge:** | |
| Lehrgangsteilnehmer von Nicht-Mitgliedsfirmen | 295,- €/Teilnehmer + Tag |
| Lehrgangsteilnehmer von Mitgliedsfirmen des Bergschulvereins | 280,- €/Teilnehmer + Tag |
| **Mehrtägige Lehrgänge:** | |
| Lehrgangsteilnehmer von Nicht-Mitgliedsfirmen | 275,- €/Teilnehmer + Tag |
| Lehrgangsteilnehmer von Mitgliedsfirmen des Bergschulvereins | 245,- €/Teilnehmer + Tag |

Die BOHRMEISTERSCHULE CELLE behält sich das Recht vor, bei ungenügender Beteiligung einen Lehrgang abzusagen. In einem solchen Fall wird die bereits gezahlte Lehrgangsgebühr vollständig zurückerstattet, bzw. es wird keine Lehrgangsgebühr berechnet.

Kursunterlagen in deutscher Sprache sind in den Lehrgangsgebühren enthalten, sofern nicht gesondert ausgewiesen.

Nebenkosten für spezielle Lehrgänge (Transfer, Übernachtungen, etc.) werden dem Auftraggeber gesondert in Rechnung gestellt, sofern die entsprechenden Leistungen von der BOHRMEISTERSCHULE CELLE erbeten werden.

## Inhouse-Seminare

Individuell gestaltete Inhouse-Seminare innerhalb Deutschlands werden zwischen dem Auftraggeber und der BOHRMEISTERSCHULE CELLE pauschal verhandelt und angeboten. Als Anhaltspunkte für die Seminarkosten gemäß Gebührenrichtlinie der BOHRMEISTERSCHULE CELLE gilt der folgende Rahmen:

- Reisetage der Dozenten bzw. Referenten werden dem Auftraggeber wie folgt berechnet:
  - Erfolgt die An-/Abreise am Seminartag werden pro Person 190,- € in Rechnung gestellt.
  - Ist die An-/Abreise am Seminartag nicht möglich werden pro Person und Reisetag 385,- € erhoben.

- Reisekosten (Flugkosten Economy, Bahnfahrt 2. Klasse), ggfs. Miet-PKW der unteren Mittelklasse vor Ort, PKW-Benutzung, Spesen nach Richtlinien bzw. Übernachtung in Hotels der gehobenen Mittelklasse für die Dozenten bzw. Referenten (gem. Nachweis) werden gesondert in Rechnung gestellt, es sei denn, der Auftraggeber übernimmt diese Kosten direkt.

- Die Abrechnung der Seminarveranstaltung erfolgt nach deren Beendigung und wenn alle notwendigen Belege vorliegen.

Für Inhouse-Seminare, die im europäischen Ausland durchgeführt werden sollen, werden besondere Bedingungen vereinbart.



## Hinweise

Die BOHRMEISTERSCHULE CELLE bietet grundsätzlich verschiedene Sonderlehrgänge und Seminare auch als Inhouse-Seminare an. Auf Anfrage können unternehmensbezogene Themenbereiche im Rahmen eines speziell für Auftraggeber zugeschnittene Lehrgänge zusammengestellt werden.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, dass die BOHRMEISTERSCHULE CELLE auf Anfrage auch Themenbereiche aus dem Kursprogramm in englischer Sprache anbietet.

Die Lehrgänge werden in der Regel von Dozenten der BOHRMEISTERSCHULE CELLE durchgeführt. Sofern erforderlich werden auch externe Referenten eingesetzt, die als Fachleute in der deutschen oder internationalen Bohr- und Förderindustrie sowie bei Service-Gesellschaften beschäftigt sind. Dadurch wird sichergestellt, dass die Kursthemen immer praxisorientiert sind und von kompetenten Experten vertreten werden.

Es besteht auch die Möglichkeit, dass sich mehrere in einer Region ansässige Unternehmen zusammenschließen und Inhouse-Seminare durch die BOHRMEISTERSCHULE CELLE für ihre Mitarbeiter gemeinsam durchführen lassen.

Die oben aufgeführten Vorgehensweisen für Inhouse-Seminare wurden in den vergangenen Jahren bei der BOHRMEISTERSCHULE CELLE mit großem Erfolg umgesetzt. Bitte setzen Sie sich mit uns in Verbindung, wenn Sie ein Inhouse-Seminar in Ihrem Unternehmen oder Ihrem Betrieb durchführen wollen. Wir unterbreiten Ihnen gern ein entsprechendes Angebot.

# Seminar-Anmeldung

## So einfach geht's

Auf unserer Homepage unter www.bohrmeisterschule.de steht Ihnen unser komplettes Jahresprogramm zur Verfügung. Sie können sich jederzeit online aus unserem Kursangebot Ihren gewünschten Lehrgang auswählen und per eMail anmelden. Eine Anmeldebestätigung Ihrer Buchung erhalten Sie per Mail. Sollten Sie Fragen zu den Kursen oder unserem Anmeldeverfahren haben, rufen Sie uns bitte an unter 05141 99169-0.

**Teilnahmebedingungen:**
Sie erhalten nach Eingang Ihrer Anmeldung eine Eingangsbestätigung. Alle weiteren Informationen erhalten Sie ca. 14 Tage vor Seminarbeginn.

**Abmelden:**
Bei Abmeldungen oder Umbuchungen, die bis zu 22 Kalendertage vor Seminarbeginn bei uns eingehen, berechnen wir eine Bearbeitungsgebühr von 100,00 €. Bei Abmeldungen, die weniger als 21 Kalendertage vor Seminarbeginn bei uns eintreffen, werden 100 % der Kursgebühr fällig.

**Durchführung:**
Bei einigen geplanten Seminaren ist aus Gründen des effektiven Lernerfolges die Teilnehmerzahl begrenzt. Überschreiten die Anmeldungen für ein derartiges Seminar die vorgesehene Teilnehmerzahl, so kann die BOHRMEISTERSCHULE CELLE weitere Termine vorschlagen. In jedem Fall behält sich die BOHRMEISTERSCHULE CELLE den Wechsel von Dozenten und/oder Verschiebungen im Programmablauf vor. Im Übrigen finden die Seminare nur bei ausreichender Teilnehmerzahl statt. Ist diese 2 Wochen vor Seminarbeginn nicht gewährleistet, so kann die BOHRMEISTERSCHULE CELLE die Veranstaltung absagen.

**Haftung:**
Bei Absage des Seminars durch die BOHRMEISTERSCHULE CELLE werden alle bereits gezahlten Lehrgangsgebühren ohne Abzug zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

# Anfahrtskizze

## So finden Sie zu uns:

Wir empfehlen den Seminarteilnehmern, das bewachte Parkhaus am Bahnhof zu nutzen. Gehentfernung zur Bohrmeisterschule ca. 5 Minuten. Parkplätze auf dem Schulgelände können nur den Referenten zur Verfügung gestellt werden.



# Ansprechpartner

## Mitarbeiter der BOHRMEISTERSCHULE CELLE

| | |
|---|---|
| Udo Grossmann<br>Dr.-Ing. | udo.grossmann@bohrmeisterschule.de<br>+49 (0) 5141 99169-111 |
| Regina Heims | regina.heims@bohrmeisterschule.de<br>+49 (0) 5141 99169-113 |
| Olaf Mull | olaf.mull@bohrmeisterschule.de<br>+49 (0) 5141 99169-126 |
| Jürgen Neumann<br>Dipl.-Ing. | juergen.neumann@bohrmeisterschule.de<br>+49 (0) 5141 99169-124 |
| Aeint Picksak<br>Dr.-Ing. | aeint.picksak@bohrmeisterschule.de<br>+49 (0) 5141 99169-130 |
| Martin Steding<br>Dipl.-Berufspäd. | martin.steding@bohrmeisterschule.de<br>+49 (0) 5141 99169-128 |
| Ralf Waldvogel<br>Dipl.-Ing. | ralf.waldvogel@bohrmeisterschule.de<br>+49 (0) 5141 99169-132 |
| Uwe Müller<br>Dipl.-Ing. | uwe.mueller@bohrmeisterschule.de<br>+49 (0) 5141 99169-123 |
| Anica<br>Radosavljevic | anica.radosavljevic@bohrmeisterschule.de<br>+49 (0) 5141 99169-115 |
| Fax | +49 (0) 5141 99169-110 |
| BMSCert | bmscert@bohrmeisterschule.de<br>+049 (0) 5141 99169-119 |

## Notizen



## Notizen

## Notizen



## Notizen

## Akkreditierung

DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle

Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH

**Beliehene gemäß § 8 Absatz 1 AkkStelleG i.V.m. § 1 Absatz 1 AkkStelleGBV**
Unterzeichnerin der Multilateralen Abkommen
von EA, ILAC und IAF zur gegenseitigen Anerkennung

# Akkreditierung

Die Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH bestätigt hiermit, dass die Zertifizierungsstelle

**Bergschulverein "Bohrmeisterschule Celle" e.V.**
**Breite Straße 1 C, 29221 Celle**

die Kompetenz nach DIN EN ISO/IEC 17024:2012 besitzt, Zertifizierungen von Personen in folgenden Bereichen durchzuführen:

**SGU-Personal**

Die Akkreditierungsurkunde gilt nur in Verbindung mit dem Bescheid vom 02.02.2016 mit der Akkreditierungsnummer D-ZP-20245-01 und ist gültig bis 01.02.2021. Sie besteht aus diesem Deckblatt, der Rückseite des Deckblatts und der folgenden Anlage mit insgesamt 1 Seite.

Registrierungsnummer der Urkunde: **D-ZP-20245-01-00**

Im Auftrag

Frankfurt am Main, 02.02.2016

Ina Stubenrauch
Abteilungsleiterin

Siehe Hinweise auf der Rückseite

## Zertifizierung

TÜV PROFI CERT

# ZERTIFIKAT

für das Managementsystem nach

## DIN EN ISO 9001:2015

Der Nachweis der regelkonformen Anwendung wurde erbracht
und wird gemäß TÜV PROFICERT-Verfahren bescheinigt für

Bergschulverein „Bohrmeisterschule Celle“ e. V.
Breite Straße 1c, D-29221 Celle

**BOHRMEISTERSCHULE CELLE**
Staatlich anerkannte Fachschule
für Bohr-, Förder- und Rohrleitungstechnik
**Drilling School Celle**

Geltungsbereich:

Planung, Organisation, Durchführung und Evaluation
von Ausbildung, Anpassungsfortbildung und
Aufstiegsfortbildung für anerkannte Berufe mit
nationalen und internationalen Abschlüssen

| | |
|---|---|
| Zertifikat-Registrier-Nr. **73 100 5469** | Zertifikat gültig von 2017-03-25 bis **2020-03-24** |
| Auditbericht-Nr. 4317 6548 | Erstzertifizierung 2011-03-25 |

DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle
D-ZM-14137-01-00

Darmstadt, 2017-03-06
Zertifizierungsstelle des TÜV Hessen
– Der Zertifizierungsstellenleiter –

SEITE 1 VON 1.
Diese Zertifizierung wurde gemäß TÜV PROFICERT-Verfahren durchgeführt und wird regelmäßig überwacht.
Die aktuelle Gültigkeit ist nachprüfbar unter www.tuev-club.com. Originalzertifikate enthalten ein aufgeklebtes Hologramm.
TÜV Technische Überwachung Hessen GmbH, Rüdesheimer Str. 119, D-64285 Darmstadt, Tel. +49 6151/600331 Rev-DE-1301

**BOHRMEISTERSCHULE CELLE**
Staatlich anerkannte Fachschule
für Bohr-, Förder- und Rohrleitungstechnik

Breite Straße 1 C
D-29221 Celle

Telefon: +49 (0) 5141 99169-0
Telefax: +49 (0) 5141 99169-110

E-Mail: office@bohrmeisterschule.de
Internet: www.bohrmeisterschule.de

TÜV PROFI CERT ISO 9001
73 100 5469
zertifiziert nach
DIN EN ISO
9001:2015

**BOHRMEISTERSCHULE CELLE**
Staatlich anerkannte Fachschule
für Bohr-, Förder- und Rohrleitungstechnik
**Drilling School Celle**